



und Erden . . .	2	x			1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)			x
rdgas-	-	-			1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			-
ergbau					13	Textilien	237		x
und Erden . . .	2	x			1310	Textile Spinnstoffe und Garne	kg	10	17 099 206
					1320	Gewebe	kg	43	69 407 753
	962	x	24 479 717	22	1330	Textilveredlung		48	x
	92	x	4 232 700	32	1391	Gewirke und Gestricke		12	x
	22	x	196 962	7	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)		70	x
	157	x	4 410 627	31	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,			
	10	x	9 609 047	5	1394	auch konfektionierte	kg	14	36 845 082
erzeugnisse . .	6	x	148 319	14	1395	Sellerwaren	kg	4	3 029 310
oren,					1396	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen			
. g.	12	x	495 480	26	1397	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse			
	42	x	1 211 722	36	1398	daraus (ohne Bekleidung)	kg	12	49 308 780
					1399	Technische Textilien		65	x
	11		2 885 581	30	14	Sonstige Textilwaren, a. n. g.		5	x
	4		97 467	16	141	Bekleidung	49		x
peiseeis) . . .	27	x	1 342 737	8	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	4	x	85 542 600	10	1412	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
	26	x	577 201	19	1413	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	St	11	1 075 085
	13	x	460 971	42	1414	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-			
	508	x	3 186 592	26	1415	und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
	55				1416	Wäsche		11	x
	2				1417	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.		12	x
	7			30	1418	Pelzwaren		-	-
	41		605 557 331	26	1419	Strumpfwaren		4	x
	11		124 048 886	17	1420	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4	
	24	x	474 688	18	1421	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
	24	x	465 843		1422	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)		2	x
ereitungen,					1423	Leder und Lederwaren	33		x
n oder zum					1424	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete		4	x
inem Inhalt	2	x	786 590	17	1425	und gefärbte Felle		16	x
	61	x	453 031	12	1426	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)		13	x
ereitet	29	x			1427	Schuhe			
					1428	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
Güter-	t				1429	abteilung			

Statistische Berichte

Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

2010



Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

2010

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im September 2012

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Hinweise	5
Zeichenerklärung / Erläuterung	5
 Tabellenteil	
 Erhebung der Abfallentsorgung, § 3 UStatG	
1. Input nach Anlagenart und Abfallarten	6
2. Output nach Anlagenart und Abfallarten	19
3. Input und Output nach Abfalluntergruppen	33
4. Abfallanlagen nach Verwertungs- und Beseitigungsverfahren	45
5. Input nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung	47
6. Output nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung	48
7. Input und Output nach dem Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers	49
8. Input und Output nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen	51
9. Verwertung von Altfahrzeugen in Demontagebetrieben	55
10. Input der Kompostierungsanlagen nach spezifischer Ausprägung	57
11. Erzeugter Kompost nach Verwendungszweck	57
12. Bergbaufremde Abfälle in übertägigen und untertägigen Arbeitsstätten	58
13. Naturbelassene Stoffe im Bergbau nach Art der Stoffe	58
14. Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Abfallarten	59
15. Aufkommen an Haushaltsabfällen nach kreisfreien Städten und Kreisen	60
 Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind, § 4 UStatG	
16. Abgegebene Abfallmengen nach Abfallart	62
17. Abgegebene Abfallmengen nach kreisfreien Städten und Kreisen	63
 Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle, § 5 UStatG	
18. Eingesammelte Mengen an Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen	65
19. Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen in Bauschuttzubereitungsanlagen	66
20. Aufbereitung von Abbruchabfällen in Asphaltmischanlagen	67

Vorbemerkung

Die Erhebungen der Abfallwirtschaft sind in den §§ 3 bis 5 des Gesetzes über Umweltstatistiken (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446) geregelt. Im Abfallbereich folgt das UStatG weitgehend den Definitionen und Zielen des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG). Hiernach sind Abfälle in erster Linie zu vermeiden, insbesondere durch die Verminderung ihrer Menge und Schädlichkeit, in zweiter Linie stofflich oder energetisch zu verwerten. Abfälle, die nicht verwertet werden, sind zu beseitigen. Je nach Sichtweise bzw. dem Entsorgungsweg folgend, interessiert bei den einzelnen Abfallstatistiken somit das Entstehen, Einsammeln, Verwerten oder Beseitigen.

Tabellen 1 – 15 des Berichts zur Abfallwirtschaft enthalten Daten der Erhebung der Abfallentsorgung (§ 3 UStatG). Dargestellt werden alle Abfälle, einschließlich gefährlicher Abfälle, über die im Sinne des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes Nachweise zu führen sind. Das Aufkommen bzw. die in Anlagen verarbeiteten Mengen werden nach Abfallarten auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) differenziert nachgewiesen. Bei der Abfallentsorgung § 3 (1) UStatG melden die Betreiber von genehmigten Anlagen die Herkunft der Abfälle sowie deren Verwertung oder Beseitigung (Tabellen 1 – 11). Ab dem Berichtsjahr 2007 werden die Abfälle aller Anlagen einschließlich übertägigen und untertägigen Abbaustätten sowie zur Ablagerung naturbelassener Stoffe im Bergbau nachgewiesen.

Tabellen 12 und 13 befassen sich gesondert mit der Entsorgung von bergbaufremden Abfällen in übertägigen und untertägigen Abbaustätten sowie der Ablagerung naturbelassener Stoffe im Bergbau.

Die Tabellen 14 und 15 stellen die von der öffentlichen Müllabfuhr eingesammelten Siedlungsabfallmengen dar. Erhoben werden Tatbestände nach § 3 (2) UStatG.

Tabellen 16 und 17 enthalten Ergebnisse der Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind (§ 4 UStatG). Die Erzeugung wird durch jährliche sekundärstatische Auswertung der Begleitscheine, die gemäß der Verordnung über Verwertungs- und Beseitigungsnachweise (Nachweisverordnung – NachwV) des KrW-/AbfG für besonders überwachungsbedürftige Abfälle zu führen sind, erhoben.

Die nachfolgenden Tabellen haben die Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle (§ 5 UStatG) zum Gegenstand. Tabelle 18 enthält Daten der Erhebung über das Einsammeln und die Rücknahme von Verpackungen (Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen).

In den Tabellen 19 und 20 sind (zweijährlich, gerade Jahre) entsorgungswirtschaftlich bedeutsame Verwertungsvorgänge für Bauabfälle von den Betreibern entsprechender Anlagen dargestellt.

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

„Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindegemeinschaften vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Erläuterung

Abfallanlagen, Anzahl	Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER)
EAV	Europäisches Abfallverzeichnis, Code 2002
KrW-/AbfG	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
Tonnen TM	Trockenmasse
WZ	Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003

Abkürzung

KfSt. = kreisfreie Stadt

1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010

Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
Abfallverbrennungsanlagen									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–	–	–	–	
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	23	75 444	–	53	75 391	69 181	6 210	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	18	75 532	115	6 089	69 443	29 594	32 884	6 965
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	14	1 830	–	–	1 830	1 747	83	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	6	8 186	886	1 680	6 506	4 331	2 141	33
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	14	5 950	19	203	5 746	5 305	280	162
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	33	326 970	7 070	128 906	198 064	137 261	29 335	31 468
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	26	23 547	793	2 067	21 479	15 117	5 347	1 015
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	6	3 705	–	–	3 705	2 665	704	336
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	8	16 208	–	555	15 653	15 620	33	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	3	364	25	–	364	120	240	4
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	17	2 168	42	300	1 868	1 594	248	27
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	15	7 978	219	2 823	5 155	3 182	95	1 878
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	10	15 417	–	3 917	11 500	6 439	3 555	1 506
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	29	368 295	–	4 820	363 475	308 486	38 446	16 542
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	20	22 436	1 403	2 263	20 173	7 797	9 483	2 893
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	25	191 365	–	4 658	186 707	152 856	31 965	1 886
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	24	93 716	–	1 333	92 383	78 032	12 147	2 204
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	37	2 683 693	226 114	186 781	2 496 912	1 950 620	327 492	218 801
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	25 1	3 709 216 –	– –	544 –	3 708 672 –	3 564 709 –	103 879 –	40 084 –
	Insgesamt	46	7 632 018	236 686	346 993	7 285 025	6 354 656	604 566	325 803
	darunter gefährliche Abfälle	33	703 785	20 627	173 015	530 770	282 052	119 566	129 152

1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
Bodenbehandlungsanlagen									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	2	2 011	–	–	2 011	2 011	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	47	–	–	47	47	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	1 370	–	–	1 370	1 370	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	3	452	–	–	452	452	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	5 243	–	–	5 243	5 243	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	908	–	–	908	908	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	6	5 194	–	–	5 194	5 194	–	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	1	85	–	–	85	–	85	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	5	2 408	–	–	2 408	2 315	93	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	7	2 983	–	–	2 983	2 983	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	444	–	–	444	444	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	3	957	–	–	957	834	123	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	15	471 758	–	8 507	463 251	419 965	34 037	9 250
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	11	45 957	–	–	45 957	45 908	49	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	7 3	15 141 –	– –	2 715 –	12 426 –	12 426 –	– –	– –
	Insgesamt	18	554 957	–	11 222	543 735	500 099	34 387	9 250
	darunter gefährliche Abfälle	12	159 146	–	–	159 146	131 535	18 361	9 250
Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	6	607	–	–	607	607	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	7	7 213	–	–	7 213	4 522	2 453	238

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Chemisch-physikalische Behandlungsanlagen									
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	5	536	–	–	536	523	13	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	6	2 849	–	–	2 849	2 721	128	–
05	Abfälle aus der Erdörraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	8	2 166	–	–	2 166	2 166	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	24	70 202	399	345	69 856	43 736	20 471	5 650
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	31	63 300	532	1 496	61 803	36 762	19 482	5 559
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	21	57 943	–	252	57 690	45 556	5 786	6 348
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	7	8 422	–	–	8 422	5 847	2 121	453
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	20	165 583	–	815	164 768	52 609	25 183	86 976
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	26	155 046	3 041	87	154 959	106 935	23 165	24 859
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	24	156 592	–	28 974	127 618	103 964	18 456	5 199
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	23	157 578	–	2 968	154 610	122 443	9 975	22 193
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	12	14 898	–	0	14 897	6 217	3 682	4 999
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	14	10 212	–	94	10 118	7 420	1 856	842
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	32	87 460	84	109	87 351	57 882	25 387	4 082
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	13	3 433	–	1 643	1 789	1 623	167	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	4	303	–	–	303	291	10	3
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	28	351 535	119	49 374	302 161	230 524	34 376	37 261
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	21	44 703	–	0	44 703	17 060	21 743	5 901
	IOLEER	7	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	76	1 360 580	4 176	86 159	1 274 421	849 407	214 454	210 561
	darunter gefährliche Abfälle	63	1 088 166	1 629	54 994	1 033 171	681 360	175 342	176 470

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge									
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	–	–	–	–	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	0	–	–	0	0	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	198	111 975	–	–	111 975	109 396	2 517	62
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aus- hub von verunreinigten Standorten) IOLEER	1 39	128 –	– –	– –	128 –	128 –	– –	– –
	Insgesamt	237	112 103	–	–	112 103	109 524	2 517	62
	darunter gefährliche Abfälle	197	108 158	–	–	108 158	105 579	2 517	62
Deponien									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	15	36 469	–	8 135	28 334	15 594	12 740	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	253	–	–	253	253	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	2	224	–	–	224	224	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	18	181 048	18 223	3 092	177 956	170 465	7 491	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3	2 700	964	2 410	290	158	132	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben)	4	512	–	–	512	359	153	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	50	5 076 733	1 468	4 384 964	691 769	625 235	58 267	8 267
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	12	19 817	1 654	–	19 817	15 905	3 879	33
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	22	18 404	6	1 111	17 293	16 011	1 282	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	2	3 405	–	–	3 405	1 961	1 444	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	11	2 942	–	26	2 916	2 763	153	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	28	134 975	–	5 265	129 710	98 735	17 319	13 656
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aus- hub von verunreinigten Standorten)	106	5 777 772	–	812 515	4 965 258	4 629 648	171 579	164 031
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	32	2 185 511	23 385	214 020	1 971 492	1 848 125	90 286	33 081
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	18 24	86 151 –	– –	149 –	86 002 –	85 958 –	44 –	– –
	Insgesamt	144	13 526 915	45 699	5 431 687	8 095 228	7 511 393	364 768	219 067
	darunter gefährliche Abfälle	35	1 337 529	11 024	40 673	1 296 856	889 591	235 075	172 191

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
Feuerungsanlagen									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	15	–	–	15	15	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	140	478 214	17 117	393 049	85 165	83 547	1 197	421
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	10	–	–	10	10	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	345	–	–	345	–	257	88
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	78 158	–	322	77 836	7 574	51 249	19 013
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	9	120 833	–	95 567	25 266	9 219	2 006	14 041
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	3	5 572	–	4 095	1 477	1 077	400	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	8	19 975	–	5 498	14 477	11 547	1 758	1 172
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	4	56 965	–	–	56 965	48 249	5 228	3 488
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	6	271 073	–	4 243	266 830	241 146	11 480	14 204
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	5 2	7 506 –	– –	133 –	7 373 –	5 532 –	1 105 –	736 –
	Insgesamt	153	1 038 665	17 117	502 907	535 759	407 916	74 680	53 163
	darunter gefährliche Abfälle	12	291 366	–	103 583	187 783	91 672	55 161	40 950
Kompostierungsanlagen									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	53	350 688	8 135	46 932	303 756	273 598	12 913	17 245
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	4	30 923	506	–	30 923	30 923	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	389	–	–	389	112	277	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1	19	–	–	19	19	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	3	–	–	3	3	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	1	–	–	1	1	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1	55	–	–	55	55	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1	1 835	–	–	1 835	1 835	–	–

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Kompostierungsanlagen									
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	7	112 631	616	–	112 631	111 905	727	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	87 8	1 676 760 –	345 –	33 284 –	1 643 476 –	1 631 109 –	8 828 –	3 539 –
	Insgesamt	118	2 173 305	9 602	80 216	2 093 089	2 049 559	22 745	20 784
	darunter gefährliche Abfälle	3	2 544	–	–	2 544	2 267	277	–
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	2	722	–	–	722	722	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	6 107	–	–	6 107	1 560	4 548	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	1	88	–	–	88	88	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	15	–	–	15	15	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	9	–	–	9	9	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	2	21 386	–	–	21 386	21 386	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1	7	–	–	7	7	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aus- und Abbruch von verunreinigten Standorten)	4	1 762	–	58	1 704	1 704	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1	1 390	–	–	1 390	1 390	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	4 4	68 412 267 041	– –	3 987 8 464	64 425 258 578	64 038 258 564	387 14	– –
	Insgesamt	4	366 939	–	12 508	354 430	349 482	4 948	–
	darunter gefährliche Abfälle	2	402	–	–	402	402	–	–
Schredder									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	58	–	–	58	58	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	5	34 226	–	–	34 226	25 738	8 488	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3	8 940	–	–	8 940	6 940	2 000	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2	108	–	–	108	65	43	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	2	22 970	–	–	22 970	7 350	11 026	4 594
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	9	150 789	–	–	150 789	141 007	5 292	4 490

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Schredder									
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	16	48 606	–	1	48 605	48 548	57	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	23	158 070	–	1	158 069	114 449	15 554	28 066
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	49	1 161 433	–	190	1 161 243	890 184	193 216	77 844
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	18	143 846	–	15 140	128 706	69 262	32 186	27 258
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	28 6	197 208 –	– –	– –	197 208 –	184 738 –	12 470 –	– –
	Insgesamt	81	1 926 253	–	15 332	1 910 921	1 488 338	280 331	142 251
	darunter gefährliche Abfälle	11	16 475	–	–	16 475	16 202	236	37
sonstige Behandlungsanlagen									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	4	1 856	–	–	1 856	1 512	284	59
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	17	66 338	2 896	–	66 338	64 933	1 405	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	19	94 699	–	–	94 699	58 710	6 028	29 961
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	11	7 262	236	–	7 262	6 585	20	657
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	8	19 001	–	17 743	1 257	977	281	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	12	28 766	16	–	28 766	26 326	2 245	194
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	45	121 503	1 595	21 530	99 974	54 599	30 045	15 329
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	8	17 620	15	–	17 620	10 996	4 751	1 873
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	5	3 161	–	–	3 161	482	2 423	256
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	33	4 103 833	–	32 112	4 071 721	3 762 843	157 928	150 950
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	5	5 963	–	–	5 963	5 192	771	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	38	135 806	–	5 957	129 849	109 676	17 654	2 519
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	10	35 962	1 204	3 839	32 124	16 840	3 976	11 307
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	3	1 352	–	–	1 352	456	60	836
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	50	527 661	–	743	526 918	424 273	64 329	38 317
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	42	293 057	1 000	4 549	288 508	149 903	41 427	97 179
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	67	1 078 949	–	282	1 078 667	1 000 722	50 317	27 629

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: sonstige Behandlungsanlagen									
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	2	1 590	–	–	1 590	1 590	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	62	3 023 345	58 045	110 508	2 912 837	2 216 188	505 205	191 444
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	45 37	817 114 –	500 –	– –	817 114 –	763 928 –	20 327 –	32 859 –
	Insgesamt	211	10 384 837	65 506	197 263	10 187 575	8 676 730	909 476	601 369
	darunter gefährliche Abfälle	55	715 670	7 979	46 968	668 702	349 508	171 292	147 902
Sortieranlagen									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–	208	208	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	24	17 088	–	–	17 088	17 054	35	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	25	80 778	–	–	80 778	76 215	4 563	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	15	5 840	–	–	5 840	4 867	815	158
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	2 243	–	–	2 243	2 243	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	35	22 828	–	–	22 828	17 468	1 780	3 580
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	8	2 068	–	–	2 068	1 886	139	43
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	1	–	–	1	1	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	12	277 342	–	–	277 342	277 342	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	31	31 995	–	–	31 995	31 473	–	522
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	186	2 432 754	–	8 004	2 424 750	2 316 857	81 035	26 859
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	53	8 919	–	–	8 919	7 330	1 589	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	160	1 396 853	–	2 558	1 394 296	1 349 336	41 187	3 772
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	8	5 434	–	–	5 434	5 434	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	69	322 821	–	10 867	311 955	238 365	38 610	34 979

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Sortieranlagen									
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	160 29	2 258 056 –	– –	21 770 –	2 236 286 –	2 068 176 –	139 246 –	28 864 –
	Insgesamt	245	6 865 020	–	43 199	6 821 822	6 414 046	308 997	98 778
	darunter gefährliche Abfälle	60	78 141	–	–	78 141	66 386	8 381	3 374
Zerlegeeinrichtungen									
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	10	–	–	10	10	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	1 160	–	–	1 160	–	–	1 160
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	424	–	–	424	259	–	165
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	2	298	–	–	298	174	124	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	4	27	–	–	27	11	–	16
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	382	–	–	382	198	184	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	6	5 275	–	–	5 275	4 309	965	1
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	22	50 447	–	7	50 440	36 898	11 666	1 876
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aus- und Abbruch von verunreinigten Standorten)	12	3 700	–	–	3 700	3 274	408	18
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	10	9 684	–	–	9 684	6 936	2 736	12
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen IOLEER	24 7	128 625 –	– –	1 –	128 625 –	124 080 –	4 544 –	– –
	Insgesamt	35	200 030	–	8	200 023	176 149	20 627	3 248
	darunter gefährliche Abfälle	24	143 196	–	8	143 188	133 439	8 274	1 475
Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	27	40 943	–	8 135	32 808	19 725	13 024	59
	darunter gefährliche Abfälle	3	13 695	–	896	12 799	–	12 740	59
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	129	517 614	11 030	46 985	470 629	430 130	23 015	17 483
	darunter gefährliche Abfälle	5	2 213	–	17	2 196	2 173	23	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	222	802 648	17 738	399 138	403 510	308 444	57 720	37 347
	darunter gefährliche Abfälle	3	19	–	–	19	10	9	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	50	18 103	236	–	18 103	16 242	1 046	815
	darunter gefährliche Abfälle	3	35	–	–	35	33	2	–

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input nach Anlagentyp und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
05	Abfälle aus der Erdörraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse darunter gefährliche Abfälle	27 26	31 309 31 287	886 886	19 423 19 415	11 885 11 872	7 926 7 913	2 679 2 679	1 281 1 281
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen darunter gefährliche Abfälle	73 52	372 032 229 235	18 656 9 655	3 963 790	368 069 228 445	261 150 124 528	81 736 78 879	25 184 25 038
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen darunter gefährliche Abfälle	165 85	668 684 522 173	10 161 6 563	249 909 239 456	418 774 282 717	263 616 174 137	85 181 51 660	69 977 56 920
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben darunter gefährliche Abfälle	74 39	101 742 47 945	808 795	2 319 2 287	99 423 45 657	73 952 31 539	16 176 10 138	9 295 3 981
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie darunter gefährliche Abfälle	21 13	15 396 12 074	– –	– –	15 396 12 074	9 059 8 343	5 292 2 942	1 045 789
10	Abfälle aus thermischen Prozessen darunter gefährliche Abfälle	132 41	9 667 866 497 901	1 468 24	4 418 446 25 642	5 249 419 472 259	4 746 196 193 284	252 436 113 480	250 787 165 495
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie darunter gefährliche Abfälle	47 38	181 275 161 881	4 720 2 751	87 9	181 188 161 873	128 151 115 573	28 141 23 863	24 896 22 436
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen darunter gefährliche Abfälle	147 57	498 543 167 506	48 13	36 342 27 643	462 201 139 863	406 236 114 786	43 209 19 386	12 756 5 692
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) darunter gefährliche Abfälle	60 60	213 478 213 478	1 422 1 422	13 724 13 724	199 754 199 754	148 486 148 486	15 891 15 891	35 377 35 377
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08) darunter gefährliche Abfälle	25 25	31 667 31 667	– –	3 918 3 918	27 749 27 749	13 112 13 112	7 297 7 297	7 340 7 340
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.) darunter gefährliche Abfälle	325 68	3 437 552 80 503	– –	19 187 3 315	3 418 365 77 188	3 146 035 53 266	188 598 19 208	83 733 4 714
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind darunter gefährliche Abfälle	423 311	868 358 296 079	2 487 604	12 194 6 433	856 164 289 646	583 286 218 412	125 064 47 163	147 814 24 072
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) darunter gefährliche Abfälle	457 163	10 145 953 991 220	– –	830 410 7 607	9 315 543 983 613	8 499 523 673 499	528 103 164 700	287 917 145 414
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen) darunter gefährliche Abfälle	39 13	102 432 8 067	– –	1 333 6	101 099 8 061	86 735 4 081	12 156 2 055	2 208 1 924
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke darunter gefährliche Abfälle	284 87	9 218 509 1 198 566	308 278 18 547	594 919 68 083	8 623 590 1 130 483	7 023 017 740 369	1 043 533 215 024	557 041 175 090
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen darunter gefährliche Abfälle IOLEER	424 77 163	9 207 520 139 034 –	845 – –	67 059 1 –	9 140 461 139 033 –	8 716 279 126 448 –	312 200 7 344 –	111 982 5 241 –
	Insgesamt	1 368	46 141 621	378 785	6 727 492	39 414 129	34 887 297	2 842 495	1 684 337
	darunter gefährliche Abfälle	507	4 644 577	41 259	419 241	4 225 336	2 749 991	794 481	680 864

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
Bergbauliche Abfallentsorgung									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	4	9 876 000	–	9 876 000	–	–	–	–
	IOLEER	1	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	5	9 876 000	–	9 876 000	–	–	–	–
übertägige Abbaustätten									
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	412	–	–	412	412	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	2	411 223	–	–	411 223	243 236	9 475	158 512
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	2 309	–	–	2 309	1 004	1 305	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	1 130	–	–	1 130	839	291	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	80	4 664 883	–	–	4 664 883	4 582 605	28 183	54 095
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	6	159 432	–	–	159 432	158 773	173	487
	IOLEER	18	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	98	5 239 390	–	–	5 239 390	4 986 869	39 427	213 094
	darunter gefährliche Abfälle	1	54 248	–	–	54 248	54 248	–	–
untertägige Abbaustätten									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	63 690	–	–	63 690	63 690	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	235	–	–	235	235	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	112 133	–	–	112 133	89 404	22 729	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	248	–	–	248	248	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	1	434	–	–	434	107	327	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	440	–	–	440	440	–	–
	IOLEER	5	–	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	7	177 180	–	–	177 180	154 124	23 056	–
	darunter gefährliche Abfälle	1	2 756	–	–	2 756	2 429	327	–

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
Anlagen insgesamt									
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen darunter gefährliche Abfälle	32 3	9 980 633 13 695	– –	9 884 135 896	96 498 12 799	83 415 –	13 024 12 740	59 59
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln darunter gefährliche Abfälle	130 5	518 025 2 213	11 030 –	46 985 17	471 040 2 196	430 542 2 173	23 015 23	17 483 –
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe darunter gefährliche Abfälle	222 3	802 648 19	17 738 –	399 138 –	403 510 19	308 444 10	57 720 9	37 347 –
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie darunter gefährliche Abfälle	50 3	18 103 35	236 –	– –	18 103 35	16 242 33	1 046 2	815 –
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse darunter gefährliche Abfälle	27 26	31 309 31 287	886 886	19 423 19 415	11 885 11 872	7 926 7 913	2 679 2 679	1 281 1 281
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen darunter gefährliche Abfälle	73 52	372 032 229 235	18 656 9 655	3 963 790	368 069 228 445	261 150 124 528	81 736 78 879	25 184 25 038
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen darunter gefährliche Abfälle	166 86	668 919 522 408	10 161 6 563	249 909 239 456	419 009 282 952	263 851 174 372	85 181 51 660	69 977 56 920
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben darunter gefährliche Abfälle	74 39	101 742 47 945	808 795	2 319 2 287	99 423 45 657	73 952 31 539	16 176 10 138	9 295 3 981
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie darunter gefährliche Abfälle	21 13	15 396 12 074	– –	– –	15 396 12 074	9 059 8 343	5 292 2 942	1 045 789
10	Abfälle aus thermischen Prozessen darunter gefährliche Abfälle	135 42	10 191 222 499 655	1 468 24	4 418 446 25 642	5 772 776 474 013	5 078 836 195 038	284 640 113 480	409 299 165 495
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie darunter gefährliche Abfälle	47 38	181 275 161 881	4 720 2 751	87 9	181 188 161 873	128 151 115 573	28 141 23 863	24 896 22 436
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen darunter gefährliche Abfälle	150 57	501 100 167 506	48 13	36 342 27 643	464 758 139 863	407 488 114 786	44 514 19 386	12 756 5 692
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) darunter gefährliche Abfälle	60 60	213 478 213 478	1 422 1 422	13 724 13 724	199 754 199 754	148 486 148 486	15 891 15 891	35 377 35 377
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08) darunter gefährliche Abfälle	25 25	31 667 31 667	– –	3 918 3 918	27 749 27 749	13 112 13 112	7 297 7 297	7 340 7 340
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.) darunter gefährliche Abfälle	325 68	3 437 552 80 503	– –	19 187 3 315	3 418 365 77 188	3 146 035 53 266	188 598 19 208	83 733 4 714
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind darunter gefährliche Abfälle	425 311	869 488 296 079	2 487 604	12 194 6 433	857 294 289 646	584 125 218 412	125 355 47 163	147 814 24 072
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) darunter gefährliche Abfälle	537 164	14 810 836 1 045 468	– –	830 410 7 607	13 980 426 1 037 861	13 082 128 727 747	556 286 164 700	342 012 145 414
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen) darunter gefährliche Abfälle	39 13	102 432 8 067	– –	1 333 6	101 099 8 061	86 735 4 081	12 156 2 055	2 208 1 924

Anmerkung Seite 6

Noch: 1. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input nach Anlageart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundes- land	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch: Anlagen insgesamt									
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für in- dustrielle Zwecke darunter gefährliche Abfälle	291 88	9 378 375 1 198 893	308 278 18 547	594 919 68 083	8 783 456 1 130 810	7 181 897 740 369	1 044 032 215 351	557 527 175 090
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnli- che gewerbliche und industrielle Abfälle so- wie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen darunter gefährliche Abfälle IOLEER	425 78 187	9 207 960 139 474 -	845 - -	67 059 1 -	9 140 901 139 473 -	8 716 719 126 888 -	312 200 7 344 -	111 982 5 241 -
	Insgesamt darunter gefährliche Abfälle	1 478 509	61 434 191 4 701 581	378 785 41 259	16 603 492 419 241	44 830 698 4 282 340	40 028 290 2 806 668	2 904 978 794 808	1 897 431 680 864

2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010

Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon			
			Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zur Abfallbeseitigung		
						zusammen	im Inland	im Ausland
1	2	3	4	5	6			
Abfallverbrennungsanlagen								
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	–	–	–	–	–	–	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	30	–	–	–	–	
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	4 066	–	–	–	–	
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	262	–	–	–	–	
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	1	7	–	–	–	–	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	6	72 449	–	33 949	33 949	–	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	6	2 213	–	627	627	–	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	7	70	–	40	40	–	
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	4	133	–	9	9	–	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	9	756	–	544	544	–	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	14	888	–	281	281	–	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	33	2 008 473	125	75 929	75 929	–	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	6	3 466	–	184	184	–	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	41	2 092 813	125	111 563	111 563	–	
	darunter gefährliche Abfälle	33	435 487	125	86 562	86 562	–	
Bodenbehandlungsanlagen								
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	1 842	–	–	–	–	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	4 598	–	–	–	–	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	–	–	–	–	–	–	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	476	–	–	–	–	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1	76	–	76	76	–	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	14	437 118	–	37 340	37 340	–	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	8	171 466	–	27 600	27 600	–	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	775	–	–	–	–	
	IOLÉER	2	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	17	616 351	–	65 016	65 016	–	
	darunter gefährliche Abfälle	5	21 441	–	5 106	5 106	–	
65.016								
Chemisch-physikalisch Behandlungsanlagen								
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–	–	–	
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	4	3 854	–	–	–	–	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	157	–	–	–	–	
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1	1 406	–	–	–	–	

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
		7	8	9	10
Abfallverbrennungsanlagen					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	–	–	–	30
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4 066	4 066	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	262	262	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	–	–	–	7
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	37 634	37 634	–	866
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1 587	1 587	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	30	30	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	124	124	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	212	212	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	606	606	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1 932 065	1 932 065	–	479
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	3 283	3 283	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	–	–	–	–
	Insgesamt	1 979 868	1 979 868	–	1 382
	darunter gefährliche Abfälle	347 573	347 573	–	1 352
Bodenbehandlungsanlagen					
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	–	–	–	1 842
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	–	–	–	4 598
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	476	476	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	–	–	–	125 522
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	274 256	274 256	–	63 275
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	80 592	80 592	–	215
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	560	560	–	–
	IOLÉER	–	–	–	195 452
	Insgesamt	355 883	355 883	–	–
	darunter gefährliche Abfälle	16 335	16 335	–	–
Chemisch-physikalisch Behandlungsanlagen					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	3 854	3 854	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	157	157	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	1 406	1 406	–	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon			
			zur Abfallbeseitigung			zusammen	im Inland	im Ausland
			Anzahl	Tonnen	Tonnen TM			
						1	2	3
noch: Chemisch-physikalisch Behandlungsanlagen								
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	18	22 976	240	15 611	15 307	304	
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	16	35 881	–	3 641	2 553	1 089	
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	16	3 757	–	981	378	603	
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	4	2 710	–	1 767	1 684	84	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	10	66 500	–	710	710	–	
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichtisen- hydrometallurgie	14	11 261	85	6 927	6 927	–	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	16	24 409	–	937	937	–	
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	21	14 619	–	4 000	4 000	–	
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	11	11 066	–	1 230	1 092	138	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	20	7 597	–	290	290	–	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	20	18 105	–	7 177	6 981	195	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	14	1 897	–	857	819	37	
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Ver- sorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	2	277	–	274	–	274	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	40	607 049	1 335	193 606	193 606	–	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	16	39 332	–	1 310	1 310	–	
	IOLEER	7	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	75	872 854	1 660	239 316	236 592	2 724	
	darunter gefährliche Abfälle	57	477 621	90	101 596	99 739	1 857	

Demontagebetriebe für Altfahrzeuge

07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	4	1	–	–	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	3	9	–	–	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	177	895	–	93	93	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	11	8	–	2	2	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	21	48	–	22	22	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	197	161 670	–	871	864	7
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	14	1 178	–	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2	68	–	4	4	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	5	10	–	4	4	–
	IOLEER	39	–	–	–	–	–
	Insgesamt	236	163 887	–	995	989	7
	darunter gefährliche Abfälle	192	8 846	–	155	155	–

Deponien

06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	2	1 425	–	392	392	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	1	27 373	–	–	–	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
		7	8	9	10
noch: Chemisch-physikalisch Behandlungsanlagen					
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	7 020	7 020	–	345
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	32 240	30 786	1 454	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2 625	1 258	1 367	151
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	943	920	23	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	65 277	65 247	29	514
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen- hydrometallurgie	4 334	4 190	144	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	22 669	22 664	5	803
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	10 619	10 483	136	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	9 836	9 291	545	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	7 199	6 967	232	109
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	10 929	10 660	269	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1 040	903	137	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Ver- sorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	3	3	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	345 637	329 934	15 703	67 806
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	4 249	4 233	17	33 773
	IÖLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	530 036	509 975	20 061	103 502
	darunter gefährliche Abfälle	354 417	334 904	19 514	21 608

Demontagebetriebe für Altfahrzeuge

07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	1	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	9	9	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	753	753	–	50
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	6	6	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	26	26	–	1
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	153 046	137 783	15 263	7 753
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1 155	951	204	22
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbe- handlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	64	64	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließ- lich getrennt gesammelter Fraktionen	7	7	–	–
	IÖLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	155 066	139 599	15 467	7 826
	darunter gefährliche Abfälle	8 533	8 516	17	158

Deponien

06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	–	–	–	1 033
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	–	–	–	27 373

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon			
			Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zur Abfallbeseitigung		
						zusammen	im Inland	im Ausland
			1	2	3	Tonnen		
			4	5	6			
noch: Deponien								
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	4	49	–	–	–	–	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	38	–	38	38	–	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1	11	–	–	–	–	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	4	15 155	–	1 200	1 200	–	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	33	1 124 029	–	948 141	948 141	–	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	13 250	–	–	–	–	
	IOLEER	18	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	55	1 181 329	–	949 771	949 771	–	
	darunter gefährliche Abfälle	12	184 718	–	97 883	97 883	–	
Feuerungsanlagen								
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	19	–	–	–	–	
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	6 078	–	5 080	5 080	–	
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	68	–	–	–	–	
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	98	53 560	–	10 466	10 448	18	
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	114	–	–	–	–	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	2	60	–	14	14	–	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	1	182	–	–	–	–	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	25	6 330	–	1 319	1 319	–	
	IOLEER	2	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	123	66 411	–	16 879	16 861	18	
	darunter gefährliche Abfälle	5	11 496	–	6 239	6 239	–	
Kompostierungsanlagen								
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	1	54	–	–	–	–	
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	32 634	–	–	–	–	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1	0	–	0	0	–	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	1	12	–	12	12	–	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	4	475	–	–	–	–	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	107	1 338 414	5 547	83 325	83 325	–	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	24	77 509	–	4 614	4 614	–	
	IOLEER	8	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	117	1 449 098	5 547	87 950	87 950	–	
	darunter gefährliche Abfälle	1	0	–	0	0	–	

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
		7	8	9	10
		noch: Deponien			
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	49	49	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	–	–	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	11	11	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	5 843	5 843	–	8 112
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	163 227	163 227	–	12 661
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	13 225	13 225	–	25
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	182 354	182 354	–	49 204
	darunter gefährliche Abfälle	85 802	85 802	–	1 033
		Feuerungsanlagen			
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	19	19	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	998	998	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	68	68	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	42 544	42 544	–	551
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	114	114	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	46	46	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	–	–	–	182
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	5 011	5 011	–	–
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	48 800	48 800	–	733
	darunter gefährliche Abfälle	5 257	5 257	–	–
		Kompostierungsanlagen			
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	54	54	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1 734	1 734	–	30 900
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	–	–	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	–	–	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	475	475	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	103 410	103 410	–	1 151 679
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	39 832	39 832	–	33 064
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	145 505	145 505	–	1 215 643
	darunter gefährliche Abfälle	–	–	–	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon		
					zur Abfallbeseitigung		
					zusammen	im Inland	im Ausland
			Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen	
1	2	3	4	5	6		
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen							
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	916	–	–	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2	396	–	380	380	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	4	316 178	–	92 521	92 521	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	2	4 428	–	–	–	–
	IOLEER	–	–	–	–	–	–
	Insgesamt	4	321 918	–	92 901	92 901	–
	darunter gefährliche Abfälle	2	396	–	380	380	–
Schredder							
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	40 232	–	–	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	177	–	–	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2	108	–	–	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	2	2 103	–	–	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	5	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	3	7 096	–	–	–	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	11	15 199	–	3	3	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	16	106 343	–	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	67	1 715 721	–	17 314	16 244	1 070
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	8	80 558	–	6 794	6 794	–
	IOLEER	6	–	–	–	–	–
	Insgesamt	81	1 967 541	–	24 111	23 041	1 070
	darunter gefährliche Abfälle	11	33 656	–	1 110	40	1 070
Sonstige Behandlungsanlagen							
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	9	48 553	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	6	73 438	2 697	34	34	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	2	633	–	–	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2	980	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	7	12 517	–	599	599	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	18	52 580	–	1 819	1 819	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	4	2 768	–	2 401	2 401	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2	2 304	–	35	35	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	21	813 620	–	375 461	375 461	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichtisenhydrometallurgie	5	14 620	500	763	763	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	22	86 782	2	75	75	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
		7	8	9	10
Mechanisch-biologische Behandlungsanlagen					
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	916	916	–	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	16	16	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	223 657	223 657	–	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	4 428	4 428	–	–
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	229 017	229 017	–	–
	darunter gefährliche Abfälle	16	16	–	–
Schredder					
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	4 676	4 676	–	35 556
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	177	86	91	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	108	108	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	903	748	155	1 200
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	5	5	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	46	46	–	7 050
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	5 995	5 923	72	9 201
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	44 669	20 057	24 612	61 675
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	590 367	501 289	89 078	1 108 041
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	38 449	38 449	–	35 315
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	685 394	571 386	114 008	1 258 037
	darunter gefährliche Abfälle	32 546	28 932	3 614	–
Sonstige Behandlungsanlagen					
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	40 454	38 480	1 974	8 099
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	15 581	15 581	–	57 824
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	633	621	12	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	980	980	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	11 013	11 013	–	904
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	4 177	4 177	–	46 584
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	367	367	–	–
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	2 160	1 360	800	109
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	272 225	269 940	2 285	165 934
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichtisenhydrometallurgie	13 779	13 177	602	77
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	59 362	58 860	502	27 345

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon			
			zur Abfallbeseitigung			zusammen	im Inland	im Ausland
			Anzahl	Tonnen	Tonnen TM			
						1	2	3
noch: Sonstige Behandlungsanlagen								
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	20	31 174	28	699	699	–	
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	3	270	–	5	5	–	
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	36	30 410	–	2 085	2 085	–	
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	34	82 708	109	5 957	5 554	403	
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	62	1 124 073	–	37 175	37 175	–	
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	1	849	–	849	849	–	
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	106	7 561 624	108 464	526 262	525 741	521	
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	37	294 058	–	45 613	45 613	–	
	IOLEER	37	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	211	10 233 961	111 800	999 832	998 908	924	
	darunter gefährliche Abfälle	56	439 469	630	100 888	100 888	–	

Sortieranlagen

02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	8	5 546	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	8	18 476	–	–	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	5	354	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1	1 339	–	–	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	15	5 532	–	–	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	2	445	–	–	–	–
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	4	12 291	–	1 949	1 949	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	11	7 276	–	85	85	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	1	0	–	0	0	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	108	441 816	–	562	562	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	59	5 488	–	83	83	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	127	577 997	–	36 671	36 671	–
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	9	5 351	–	1 101	1 101	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	200	4 775 119	–	185 781	185 781	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	107	868 698	–	278 419	261 919	16 500
	IOLEER	29	–	–	–	–	–
	Insgesamt	244	6 725 728	–	504 652	488 152	16 500
	darunter gefährliche Abfälle	72	182 693	–	3 257	3 257	–

Zerlegeeinrichtungen

03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	2	19	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	4	660	–	336	336	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
		7	8	9	10
noch: Sonstige Behandlungsanlagen					
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	30 476	30 473	3	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	265	265	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	22 299	20 516	1 783	6 027
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	57 487	32 325	25 162	19 264
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	672 828	650 357	22 471	414 071
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	–	–	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2 755 030	2 638 180	116 849	4 280 333
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	227 507	219 616	7 891	20 938
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	4 186 622	4 006 287	180 334	5 047 508
	darunter gefährliche Abfälle	291 300	287 524	3 776	47 281

Sortieranlagen

02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	5 546	5 546	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	18 476	18 476	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	354	354	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1 339	1 339	–	–
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	5 532	5 403	130	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	102	102	–	343
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	10 342	10 342	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	7 191	7 191	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	–	–	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	375 795	348 163	27 632	65 459
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	5 360	5 334	26	45
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	517 066	514 691	2 375	24 260
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	4 250	4 250	–	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	2 913 760	2 610 630	303 130	1 675 578
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	582 430	567 507	14 923	7 850
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	4 447 542	4 099 327	348 215	1 773 534
	darunter gefährliche Abfälle	179 265	179 265	–	171

Zerlegeeinrichtungen

03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	13	13	–	6
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	324	324	–	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon		
					zur Abfallbeseitigung		
					zusammen	im Inland	im Ausland
			Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen	
1	2	3	4	5	6		
noch: Zerlegeeinrichtungen							
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	1	0	–	–	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	4	155	–	–	–	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	1	107	–	–	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	1	10	–	–	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	5	313	–	–	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	4	201	–	4	4	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	12	1 930	–	2	2	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	26	77 374	–	102	102	–
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	17	13 639	–	644	644	–
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	23	96 306	–	136	136	–
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	17	7 266	–	13	13	–
	IOLEER	7	–	–	–	–	–
	Insgesamt	35	197 980	–	1 237	1 237	–
	darunter gefährliche Abfälle	27	52 945	–	515	515	–
Anlagen insgesamt							
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–	–	–
	darunter gefährliche Abfälle	–	–	–	–	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	22	58 007	–	–	–	–
	darunter gefährliche Abfälle	–	–	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	25	167 763	2 697	34	34	–
	darunter gefährliche Abfälle	–	–	–	–	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	7	988	–	–	–	–
	darunter gefährliche Abfälle	–	–	–	–	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	3	2 386	–	–	–	–
	darunter gefährliche Abfälle	3	2 386	–	–	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	34	49 060	240	22 018	21 714	304
	darunter gefährliche Abfälle	24	23 997	–	18 446	18 142	304
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	57	94 501	–	5 460	4 372	1 089
	darunter gefährliche Abfälle	25	40 880	–	5 187	4 098	1 089
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	26	7 125	–	3 382	2 779	603
	darunter gefährliche Abfälle	19	4 521	–	2 081	2 070	12
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	5 129	–	1 802	1 719	84
	darunter gefährliche Abfälle	7	3 158	–	1 767	1 684	84
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	141	1 050 391	–	422 534	422 516	18
	darunter gefährliche Abfälle	11	35 040	–	24 205	24 205	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	20	25 987	585	7 690	7 690	–
	darunter gefährliche Abfälle	17	24 833	585	7 690	7 690	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	62	122 916	2	1 723	1 723	–
	darunter gefährliche Abfälle	26	26 771	2	977	977	–

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
		7	8	9	10
noch: Zerlegeeinrichtungen					
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	0	0	–	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben)	155	142	13	–
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	107	107	–	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	10	10	–	–
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöl und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen)	313	313	–	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	197	197	–	–
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	1 928	1 927	1	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	76 666	61 810	14 856	606
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	12 924	12 142	783	70
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	87 348	78 610	8 738	8 822
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	5 544	5 490	54	1 709
	IOLEER	–	–	–	–
	Insgesamt	185 529	161 084	24 445	11 213
	darunter gefährliche Abfälle	52 350	41 848	10 502	80
Anlagen insgesamt					
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	–	–	–	–
	darunter gefährliche Abfälle	–	–	–	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	49 908	47 934	1 974	8 099
	darunter gefährliche Abfälle	–	–	–	–
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	41 571	41 571	–	126 158
	darunter gefährliche Abfälle	–	–	–	–
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	988	976	12	–
	darunter gefährliche Abfälle	–	–	–	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	2 386	2 386	–	–
	darunter gefährliche Abfälle	2 386	2 386	–	–
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	24 759	24 759	–	2 283
	darunter gefährliche Abfälle	3 269	3 269	–	2 283
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	42 458	40 783	1 674	46 584
	darunter gefährliche Abfälle	35 693	34 320	1 373	–
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email, Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben)	3 249	1 869	1 380	494
	darunter gefährliche Abfälle	2 289	922	1 367	151
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	3 211	2 387	823	116
	darunter gefährliche Abfälle	1 275	1 255	20	116
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	428 021	425 707	2 314	199 836
	darunter gefährliche Abfälle	9 456	9 456	–	1 380
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie	18 220	17 474	746	77
	darunter gefährliche Abfälle	17 143	16 999	144	–
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	91 844	91 182	662	29 348
	darunter gefährliche Abfälle	25 743	25 743	–	50

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Abfallent- sorgungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon		
			zur Abfallbeseitigung				
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	zusammen	im Inland	im Ausland
		1	2	3	Tonnen		
			4	5	6		
noch: Anlagen insgesamt							
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) darunter gefährliche Abfälle	236	47 125	28	4 832	4 832	–
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08) darunter gefährliche Abfälle	29	11 544	–	1 240	1 102	138
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.) darunter gefährliche Abfälle	207	489 545	–	3 008	3 008	–
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind darunter gefährliche Abfälle	361	361 459	109	14 838	14 234	605
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) darunter gefährliche Abfälle	289	2 279 339	–	114 548	114 511	37
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen) darunter gefährliche Abfälle	12	6 477	–	2 224	1 950	274
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke darunter gefährliche Abfälle	648	19 720 778	115 470	2 151 939	2 150 348	1 591
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen darunter gefährliche Abfälle IOLEER	226	1 389 351	–	336 949	320 449	16 500
		54	39 291	–	103	103	–
		156	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 239	25 889 870	119 131	3 094 223	3 072 980	21 242
	darunter gefährliche Abfälle	473	1 848 767	845	403 690	400 764	2 927

Noch: 2. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und Abfallarten

EAV	Art der Anlage Abfallart	Davon			
		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zusammen	im Inland	im Ausland	
		Tonnen			
	7	8	9	10	
noch: Anlagen insgesamt					
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter 05, 12 und 19 fallen) darunter gefährliche Abfälle	42 244 42 244	42 104 42 104	139 139	50 50
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08) darunter gefährliche Abfälle	10 303 10 303	9 758 9 758	545 545	– –
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.) darunter gefährliche Abfälle	407 892 9 455	378 244 7 672	29 648 1 783	78 645 –
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind darunter gefährliche Abfälle	309 751 61 809	254 103 51 024	55 649 10 784	36 870 17 019
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten) darunter gefährliche Abfälle	1 530 877 38 917	1 480 296 38 917	50 581 –	633 914 24 505
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen) darunter gefährliche Abfälle	4 253 3	4 253 3	– –	– –
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke darunter gefährliche Abfälle	9 200 167 1 086 766	8 666 668 1 065 508	533 498 21 258	8 368 673 13 585
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen darunter gefährliche Abfälle IOLEER	919 514 26 643 –	896 630 26 634 –	22 884 9 –	132 888 12 545 –
	Insgesamt	13 131 615	12 429 085	702 530	9 664 033
	darunter gefährliche Abfälle	1 373 394	1 335 971	37 423	71 683

3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010 Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
1	2	3	4	5	6		
Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)							
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	3	942	–	942	–	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen	3	92	–	33	–	59
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	22	26 468	7 793	18 390	284	–
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	6	13 441	342	360	12 740	–
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	83	151 208	46 454	97 564	5 191	2 000
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	55	269 545	8	250 308	13 205	6 025
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	48	72 650	523	60 368	2 355	9 405
0204	Abfälle aus der Zuckerherstellung	–	–	–	–	–	–
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	7	5 212	–	4 439	773	–
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	12	10 251	–	10 198	–	54
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	10	8 747	–	7 255	1 492	–
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	182	527 926	334 307	154 882	15 196	23 542
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	2	13	–	4	9	–
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	52	274 709	64 831	153 558	42 515	13 805
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	8	2 413	–	2 404	9	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	46	15 690	–	13 837	1 037	815
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	22	10 806	4 676	4 333	1 676	121
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	10	19 168	14 747	3 588	832	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	4	1 335	–	5	171	1 160
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	24	115 858	388	24 602	67 254	23 614
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	19	14 996	–	11 692	2 419	885
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	36	68 058	3 054	62 900	1 998	106
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	19	39 999	328	39 047	311	313
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	29	106 204	98	99 422	6 542	142
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	6	–	6	–	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	5	10 112	10	10 071	10	21
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	10	6 830	14	5 748	1 010	57
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	1	20	–	20	–	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	6	891	–	890	1	–
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	22	9 060	71	6 752	2 191	45
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	63	286 256	131 397	98 453	15 023	41 382
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	126	181 997	28 485	100 939	38 463	14 111
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	28	18 239	86	12 412	3 344	2 397
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	15	57 478	44 120	6 874	4 983	1 501
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	28	67 689	41 915	19 016	6 246	512

*) Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL). – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
Anzahl	Tonnen								
7	8	9	10	11	12	13			
Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–	
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–	
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–	
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	–	–	–	–	–	–	–	
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	5	5 006	–	–	5 006	–	–	
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	12	38 419	–	–	29 096	1 974	7 349	
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	6	14 582	–	–	13 832	–	750	
0204	Abfälle aus der Zuckerherstellung	–	–	–	–	–	–	–	
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	–	–	–	–	–	–	–	
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	–	–	–	–	–	–	–	
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	–	–	–	–	–	–	–	
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	12	94 391	–	–	15 369	–	79 022	
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	–	–	–	–	–	–	–	
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	13	73 372	34	–	26 202	–	47 136	
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	–	–	–	–	–	–	–	
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	7	988	–	–	976	12	–	
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	1	1 406	–	–	1 406	–	–	
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	2	980	–	–	980	–	–	
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	–	–	–	–	–	–	–	
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	8	1 548	432	–	771	–	345	
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	5	1 494	140	304	146	–	904	
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	13	21 503	4 103	–	17 400	–	–	
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	8	11 552	11 231	–	322	–	–	
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	5	7 822	5 080	–	2 742	–	–	
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	29	–	–	29	–	–	
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	–	–	–	–	–	–	–	
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	1	3 168	–	–	3 168	–	–	
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	–	–	–	–	–	–	–	
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	–	–	–	–	–	–	–	
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	5	1 943	728	–	182	–	1 033	
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	12	22 292	2 761	–	19 167	364	–	
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	37	54 074	254	–	6 389	847	46 584	
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	8	3 048	427	1 089	1 532	–	–	
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	–	–	–	–	–	–	–	
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	5	9 044	880	–	8 164	–	–	

Anmerkungen Seite 33

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
1	2	3	4	5	6		
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)							
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	42	14 698	875	11 554	2 042	227
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	37	42 328	3 031	14 368	15 081	9 848
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	64	76 011	2 269	54 779	11 919	7 044
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)	14	1 114	17	1 016	81	–
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	28	7 197	–	5 668	758	772
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	28	17 307	0	12 481	3 417	1 409
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	5	113	34	7	2	70
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	21	15 396	–	9 059	5 292	1 045
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	65	4 522 661	4 030 551	414 695	76 385	1 030
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	44	4 364 157	337 250	3 732 871	89 511	204 525
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	16	206 111	12	121 274	51 223	33 601
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	7	65 662	815	45 804	11 483	7 560
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	4	10 389	–	10 290	99	–
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	4	46 326	–	45 016	245	1 065
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie	–	–	–	–	–	–
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	7	3 985	–	1 998	29	1 959
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	40	296 499	21 680	265 628	9 077	114
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	26	61 854	19 209	30 687	11 732	227
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	33	42 250	–	39 771	1 774	706
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	27	11 495	–	10 773	722	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Brantkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	39	36 477	8 930	27 390	157	–
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	45	174 798	9	124 045	25 848	24 896
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	8	6 210	78	3 886	2 246	–
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	4	174	–	139	35	–
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	2	94	–	81	13	–
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	147	496 446	36 342	404 262	43 209	12 633
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	11	2 097	–	1 974	–	123
1301	Abfälle von Hydraulikölen	15	2 621	126	2 346	126	23
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	30	68 138	515	39 089	5 828	22 706
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	17	3 463	34	1 494	286	1 649
1304	Bilgenöle	1	319	–	319	–	–
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	48	125 831	6 668	99 437	9 309	10 416
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	16	7 083	4 107	2 721	211	45
1308	Ölabfälle a. n. g.	16	6 024	2 274	3 080	131	539
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	25	31 667	3 918	13 112	7 297	7 340
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	302	3 359 422	16 767	3 090 684	172 000	79 971
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	80	78 130	2 419	55 350	16 598	3 762

Anmerkung Seite 33

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output						Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		Abfall-entsorgungs-anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Anzahl	Tonnen							
7	8	9	10	11	12	13		
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)								
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflege-mitteln	6	432	25	–	327	81	–
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	6	5 612	25	–	5 204	383	–
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	21	6 209	2 764	360	1 568	1 367	151
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließ-lich keramischer Werkstoffe)	–	–	–	–	–	–	–
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	6	499	–	–	143	13	343
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	4	416	15	243	159	–	–
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	–	–	–	–	–	–	–
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	5 129	1 719	84	2 387	823	116
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsan-lagen (außer 19)	113	343 285	44 738	18	244 558	–	53 971
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	11	558 450	335 974	–	96 959	2 285	123 232
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	3	38 721	36 656	–	101	–	1 965
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	1	3 679	–	–	3 679	–	–
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	2	63 639	–	–	63 639	–	–
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	1	1 594	–	–	–	–	1 594
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platin-metallurgie	1	13	–	–	13	–	–
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	2	1 207	–	–	1 178	29	–
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	3	18 649	2 350	–	5 149	–	11 150
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	3	7 011	680	–	3 405	–	2 926
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeug-nissen	4	8 494	1 960	–	6 534	–	–
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	–	–	–	–	–	–	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	3	5 650	159	–	493	–	4 998
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstof-fen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phos-phatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	17	21 184	3 885	–	17 299	–	–
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	2	4 726	3 805	–	175	746	–
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	–	–	–	–	–	–	–
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	1	77	–	–	–	–	77
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflä-chenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	62	122 916	1 723	–	91 182	662	29 348
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	–	–	–	–	–	–	–
1301	Abfälle von Hydraulikölen	25	496	460	–	35	–	2
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	205	29 914	96	–	29 667	135	17
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	4	118	88	–	30	–	–
1304	Bilgenöle	–	–	–	–	–	–	–
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	55	16 219	4 186	–	12 029	5	–
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	38	177	2	–	144	–	31
1308	Ölabfälle a. n. g.	3	201	0	–	201	–	–
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	29	11 544	1 102	138	9 758	545	–
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	176	476 493	667	–	369 283	27 899	78 645
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutz-kleidung	56	13 052	2 341	–	8 961	1 750	–

Anmerkung Seite

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
1	2	3	4	5	6		
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)							
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	299	386 154	1 688	284 690	22 006	77 771
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	79	148 608	10	78 565	36 569	33 464
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	29	7 131	396	1 829	4 696	211
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	20	5 110	330	2 291	1 125	1 364
1606	Batterien und Akkumulatoren	35	26 796	–	8 505	17 463	829
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager-tanks und Fässern (außer 05 und 13)	37	41 416	4 628	31 231	4 890	666
1608	Gebrauchte Katalysatoren	23	4 266	937	1 677	1 243	408
1609	Oxidierende Stoffe	5	114	4	85	–	25
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	27	25 913	393	13 134	10 079	2 307
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	46	222 850	3 809	161 280	26 992	30 770
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	181	1 441 799	192 135	1 180 277	48 956	20 432
1702	Holz, Glas und Kunststoff	208	697 615	3 607	638 218	47 662	8 129
1703	Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte	108	468 244	24 853	413 919	22 482	6 991
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	156	1 345 380	308	1 053 337	208 360	83 374
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Stand-orten), Steine und Baggergut	198	5 295 325	600 837	4 372 377	161 164	160 947
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	96	91 848	2 327	82 442	3 919	3 160
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	84	61 099	–	56 189	935	3 976
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	200	744 644	6 344	702 764	34 626	910
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	39	102 092	1 280	86 537	12 120	2 155
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	10	340	53	198	36	53
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	58	3 007 834	130 890	2 475 541	351 440	49 964
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	48	353 392	704	221 527	54 599	76 562
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	15	74 034	52	49 767	3 907	20 308
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	22	184 648	34 486	144 033	6 129	–
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	1	6 819	–	6 819	–	–
1907	Deponiesickerwasser	7	115 064	49 318	56 544	9 203	–
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	114	1 187 620	201 353	835 578	57 893	92 796
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauch-wasser	69	50 408	16 101	33 475	705	127
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	22	185 673	25 234	78 765	37 967	43 707
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	9	6 473	–	1 468	540	4 465
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	195	4 006 670	136 759	3 082 300	520 504	267 108
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	24	39 873	23	37 200	646	2 004
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	262	1 747 695	22 309	1 466 120	190 180	69 087
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	191	1 042 964	9 862	1 025 683	3 537	3 882
2003	Andere Siedlungsabfälle	234	6 416 861	34 888	6 224 476	118 483	39 014
	IOLEER	163	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 368	46 141 621	6 727 492	34 887 297	2 842 495	1 684 337
	darunter gefährliche Abfälle	507	4 644 577	419 241	2 749 991	794 481	680 864
Anlagen insgesamt							
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	7	9 876 942	9 876 000	942	–	–
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verar-beitung von metallhaltigen Bodenschätzen	3	92	–	33	–	59
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiter-verarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	23	90 158	7 793	82 080	284	–
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	6	13 441	342	360	12 740	–
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	84	151 620	46 454	97 975	5 191	2 000

Anmerkung Seite 33

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
Anzahl	Tonnen								
7	8	9	10	11	12	13			
noch: Anlagen zusammen (ohne bergbauliche Abfallentsorgung, bergbaufremde Abfälle in Abbaustätten)									
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	269	193 360	1 121	409	157 196	15 489	19 145	
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	59	107 292	122	–	66 536	39 876	758	
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	5	401	39	–	361	–	–	
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	16	299	212	4	82	–	1	
1606	Batterien und Akkumulatoren	201	14 282	154	–	13 775	276	77	
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager-tanks und Fässern (außer 05 und 13)	13	7 713	3 397	–	4 316	–	–	
1608	Gebrauchte Katalysatoren	152	739	12	–	614	7	106	
1609	Oxidierende Stoffe	–	–	–	–	–	–	–	
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	5	3 720	2 749	191	780	–	–	
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	18	33 653	6 428	–	10 442	–	16 783	
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	108	433 062	31 165	–	331 394	773	69 730	
1702	Holz, Glas und Kunststoff	113	133 864	1 094	–	111 159	23	21 588	
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	44	54 058	687	–	35 085	–	18 285	
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	148	435 471	520	37	211 188	49 571	174 155	
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Stand-orten), Steine und Baggergut	68	1 101 697	55 772	–	699 287	74	346 564	
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	61	4 919	3 748	–	1 170	–	–	
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	55	19 240	5 118	–	10 389	140	3 592	
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	62	97 030	16 408	–	80 622	–	–	
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	12	6 477	1 950	274	4 253	–	–	
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	1	0	–	0	–	–	–	
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	80	3 344 850	206 728	261	2 833 926	12 282	291 654	
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	74	3 671 618	38 711	–	201 826	16 371	3 414 710	
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	7	35 520	4 608	–	30 912	–	–	
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	81	857 926	77 222	–	61 244	–	719 460	
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	36	424 680	10 930	–	11 341	–	402 409	
1907	Deponiesickerwasser	30	1 137 089	1 011 256	–	115 976	–	9 857	
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	41	305 530	242 805	–	62 314	26	386	
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauch-wasser	12	6 398	466	–	1 327	–	4 604	
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	42	1 009 225	75 350	1 070	169 191	50 706	712 908	
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	1	52	–	–	52	–	–	
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	389	8 818 322	455 090	260	5 096 174	454 114	2 812 684	
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	6	109 569	27 182	–	82 387	–	–	
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	115	319 500	263	–	245 582	14 978	58 677	
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	114	394 391	2 603	–	309 701	7 900	74 187	
2003	Andere Siedlungsabfälle	110	675 460	317 584	16 500	341 346	6	25	
	IOLEER	156	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	1 239	25 889 870	3 072 980	21 242	12 429 085	702 530	9 664 033	
	darunter gefährliche Abfälle	473	1 848 767	400 764	2 927	1 335 971	37 423	71 683	
Anlagen insgesamt									
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–	
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verar-beitung von metallhaltigen Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–	
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiter-verarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	–	–	–	–	–	–	–	
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle	–	–	–	–	–	–	–	
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	5	5 006	–	–	5 006	–	–	

Anmerkung Seite

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
1	2	3	4	5	6		
noch: Anlagen insgesamt							
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	55	269 545	8	250 308	13 205	6 025
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	48	72 650	523	60 368	2 355	9 405
0204	Abfälle aus der Zuckerherstellung	–	–	–	–	–	–
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	7	5 212	–	4 439	773	–
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	12	10 251	–	10 198	–	54
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	10	8 747	–	7 255	1 492	–
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	182	527 926	334 307	154 882	15 196	23 542
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	2	13	–	4	9	–
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	52	274 709	64 831	153 558	42 515	13 805
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	8	2 413	–	2 404	9	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	46	15 690	–	13 837	1 037	815
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	22	10 806	4 676	4 333	1 676	121
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	10	19 168	14 747	3 588	832	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	4	1 335	–	5	171	1 160
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	24	115 858	388	24 602	67 254	23 614
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	19	14 996	–	11 692	2 419	885
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	36	68 058	3 054	62 900	1 998	106
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	19	39 999	328	39 047	311	313
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	29	106 204	98	99 422	6 542	142
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	6	–	6	–	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	5	10 112	10	10 071	10	21
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	10	6 830	14	5 748	1 010	57
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	1	20	–	20	–	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	6	891	–	890	1	–
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	22	9 060	71	6 752	2 191	45
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	64	286 491	131 397	98 688	15 023	41 382
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	126	181 997	28 485	100 939	38 463	14 111
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	28	18 239	86	12 412	3 344	2 397
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	15	57 478	44 120	6 874	4 983	1 501
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	28	67 689	41 915	19 016	6 246	512
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	42	14 698	875	11 554	2 042	227
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	37	42 328	3 031	14 368	15 081	9 848
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	64	76 011	2 269	54 779	11 919	7 044
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)	14	1 114	17	1 016	81	–

Anmerkung Seite 33

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output						Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		Abfall-entsorgungs-anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Anzahl	Tonnen							
7	8	9	10	11	12	13		
noch: Anlagen insgesamt								
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs	12	38 419	–	–	29 096	1 974	7 349
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe- und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse	6	14 582	–	–	13 832	–	750
0204	Abfälle aus der Zuckerherstellung	–	–	–	–	–	–	–
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung	–	–	–	–	–	–	–
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren	–	–	–	–	–	–	–
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)	–	–	–	–	–	–	–
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln	12	94 391	–	–	15 369	–	79 022
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung	–	–	–	–	–	–	–
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	13	73 372	34	–	26 202	–	47 136
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie	–	–	–	–	–	–	–
0402	Abfälle aus der Textilindustrie	7	988	–	–	976	12	–
0501	Abfälle aus der Erdölraffination	1	1 406	–	–	1 406	–	–
0506	Abfälle aus der Kohlepyrolyse	2	980	–	–	980	–	–
0507	Abfälle aus Erdgasreinigung und –transport	–	–	–	–	–	–	–
0601	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren	8	1 548	432	–	771	–	345
0602	Abfälle aus HZVA von Basen	5	1 494	140	304	146	–	904
0603	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden	13	21 503	4 103	–	17 400	–	–
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 fallen	8	11 552	11 231	–	322	–	–
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	5	7 822	5 080	–	2 742	–	–
0606	Abfälle aus HZVA von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen	1	29	–	–	29	–	–
0607	Abfälle aus HZVA von Halogenen und aus der Halogenchemie	–	–	–	–	–	–	–
0608	Abfälle aus HZVA von Silizium und Siliziumverbindungen	1	3 168	–	–	3 168	–	–
0609	Abfälle aus HZVA von phosphorhaltigen Chemikalien aus der Phosphorchemie	–	–	–	–	–	–	–
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern	–	–	–	–	–	–	–
0613	Abfälle aus anorganischen chemischen Prozessen a. n. g.	5	1 943	728	–	182	–	1 033
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	12	22 292	2 761	–	19 167	364	–
0702	Abfälle aus HZVA von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern	37	54 074	254	–	6 389	847	46 584
0703	Abfälle aus HZVA von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 06 11)	8	3 048	427	1 089	1 532	–	–
0704	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden	–	–	–	–	–	–	–
0705	Abfälle aus HZVA von Pharmazeutika	5	9 044	880	–	8 164	–	–
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	6	432	25	–	327	81	–
0707	Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.	6	5 612	25	–	5 204	383	–
0801	Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken	21	6 209	2 764	360	1 568	1 367	151
0802	Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)	–	–	–	–	–	–	–

Anmerkung Seite

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
1	2	3	4	5	6		
noch: Anlagen insgesamt							
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	28	7 197	–	5 668	758	772
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	28	17 307	0	12 481	3 417	1 409
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	5	113	34	7	2	70
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	21	15 396	–	9 059	5 292	1 045
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsan- lagen (außer 19)	67	4 890 045	4 030 551	594 874	105 078	159 542
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	45	4 385 934	337 250	3 754 000	90 159	204 525
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	16	206 111	12	121 274	51 223	33 601
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	7	65 662	815	45 804	11 483	7 560
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	4	10 389	–	10 290	99	–
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	4	46 326	–	45 016	245	1 065
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinme- tallurgie	–	–	–	–	–	–
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	7	3 985	–	1 998	29	1 959
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	42	427 832	21 680	396 961	9 077	114
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	26	61 854	19 209	30 687	11 732	227
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeug- nissen	33	42 250	–	39 771	1 774	706
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	28	14 358	–	10 773	3 585	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	39	36 477	8 930	27 390	157	–
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstof- fen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phos- phatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	45	174 798	9	124 045	25 848	24 896
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	8	6 210	78	3 886	2 246	–
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	4	174	–	139	35	–
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	2	94	–	81	13	–
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflä- chenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	150	499 003	36 342	405 514	44 514	12 633
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	11	2 097	–	1 974	–	123
1301	Abfälle von Hydraulikölen	15	2 621	126	2 346	126	23
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	30	68 138	515	39 089	5 828	22 706
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	17	3 463	34	1 494	286	1 649
1304	Bilgenöle	1	319	–	319	–	–
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	48	125 831	6 668	99 437	9 309	10 416
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	16	7 083	4 107	2 721	211	45
1308	Ölabfälle a. n. g.	16	6 024	2 274	3 080	131	539
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	25	31 667	3 918	13 112	7 297	7 340
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	302	3 359 422	16 767	3 090 684	172 000	79 971
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutz- kleidung	80	78 130	2 419	55 350	16 598	3 762
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließ- lich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demonta- ge von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (au- ßer 13, 14, 16 06 und 16 08)	299	386 154	1 688	284 690	22 006	77 771
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	79	148 608	10	78 565	36 569	33 464
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	29	7 131	396	1 829	4 696	211
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	20	5 110	330	2 291	1 125	1 364
1606	Batterien und Akkumulatoren	35	26 796	–	8 505	17 463	829
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lager- tanks und Fässern (außer 05 und 13)	37	41 416	4 628	31 231	4 890	666
1608	Gebrauchte Katalysatoren	23	4 266	937	1 677	1 243	408
1609	Oxidierende Stoffe	5	114	4	85	–	25

Anmerkung Seite 33

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output						Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		Abfall-entsorgungs-anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon				
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
Anzahl	Tonnen							
7	8	9	10	11	12	13		
noch: Anlagen insgesamt								
0803	Abfälle aus HZVA von Druckfarben	6	499	–	–	143	13	343
0804	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)	4	416	15	243	159	–	–
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle	–	–	–	–	–	–	–
0901	Abfälle aus der fotografischen Industrie	9	5 129	1 719	84	2 387	823	116
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	113	343 285	44 738	18	244 558	–	53 971
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	11	558 450	335 974	–	96 959	2 285	123 232
1003	Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie	3	38 721	36 656	–	101	–	1 965
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie	1	3 679	–	–	3 679	–	–
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie	2	63 639	–	–	63 639	–	–
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie	1	1 594	–	–	–	–	1 594
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie	1	13	–	–	13	–	–
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie	2	1 207	–	–	1 178	29	–
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	3	18 649	2 350	–	5 149	–	11 150
1010	Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen	3	7 011	680	–	3 405	–	2 926
1011	Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen	4	8 494	1 960	–	6 534	–	–
1012	Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug	–	–	–	–	–	–	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	3	5 650	159	–	493	–	4 998
1101	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)	17	21 184	3 885	–	17 299	–	–
1102	Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie	2	4 726	3 805	–	175	746	–
1103	Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen	–	–	–	–	–	–	–
1105	Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung	1	77	–	–	–	–	77
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	62	122 916	1 723	–	91 182	662	29 348
1203	Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)	–	–	–	–	–	–	–
1301	Abfälle von Hydraulikölen	25	496	460	–	35	–	2
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	205	29 914	96	–	29 667	135	17
1303	Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen	4	118	88	–	30	–	–
1304	Bilgenöle	–	–	–	–	–	–	–
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	55	16 219	4 186	–	12 029	5	–
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	38	177	2	–	144	–	31
1308	Ölabfälle a. n. g.	3	201	0	–	201	–	–
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	29	11 544	1 102	138	9 758	545	–
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	176	476 493	667	–	369 283	27 899	78 645
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	56	13 052	2 341	–	8 961	1 750	–
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	269	193 360	1 121	409	157 196	15 489	19 145
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	59	107 292	122	–	66 536	39 876	758
1603	Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse	5	401	39	–	361	–	–
1605	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien	16	299	212	4	82	–	1
1606	Batterien und Akkumulatoren	201	14 282	154	–	13 775	276	77
1607	Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)	13	7 713	3 397	–	4 316	–	–
1608	Gebrauchte Katalysatoren	152	739	12	–	614	7	106
1609	Oxidierende Stoffe	–	–	–	–	–	–	–

Anmerkung Seite

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Input					
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundesländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
1	2	3	4	5	6		
noch: Anlagen insgesamt							
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	27	25 913	393	13 134	10 079	2 307
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	48	223 980	3 809	162 119	27 283	30 770
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	189	1 572 171	192 135	1 305 362	53 019	21 655
1702	Holz, Glas und Kunststoff	208	697 615	3 607	638 218	47 662	8 129
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	112	484 526	24 853	430 175	22 482	7 016
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	156	1 345 380	308	1 053 337	208 360	83 374
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Stand- orten), Steine und Baggergut	277	9 753 405	600 837	8 794 075	178 576	179 918
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	96	91 848	2 327	82 442	3 919	3 160
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	86	112 085	–	73 005	1 229	37 851
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	201	753 807	6 344	705 513	41 040	910
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	39	102 092	1 280	86 537	12 120	2 155
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	10	340	53	198	36	53
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	59	3 008 161	130 890	2 475 541	351 767	49 964
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyani- dentfernung, Neutralisation)	48	353 392	704	221 527	54 599	76 562
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	16	74 137	52	49 870	3 907	20 308
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	22	184 648	34 486	144 033	6 129	–
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	1	6 819	–	6 819	–	–
1907	Deponiesickerwasser	7	115 064	49 318	56 544	9 203	–
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	114	1 187 620	201 353	835 578	57 893	92 796
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauch- wasser	70	50 515	16 101	33 582	705	127
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	22	185 673	25 234	78 765	37 967	43 707
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	9	6 473	–	1 468	540	4 465
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	198	4 160 026	136 759	3 235 170	520 504	267 594
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	27	45 846	23	43 000	819	2 004
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	263	1 748 135	22 309	1 466 560	190 180	69 087
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	191	1 042 964	9 862	1 025 683	3 537	3 882
2003	Andere Siedlungsabfälle	234	6 416 861	34 888	6 224 476	118 483	39 014
	IÖLEER	187	–	–	–	–	–
	Insgesamt	1 478	61 434 191	16 603 492	40 028 290	2 904 978	1 897 431
	darunter gefährliche Abfälle	509	4 701 581	419 241	2 806 668	794 808	680 864

Anmerkung Seite

Noch: 3. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach Abfalluntergruppen

EAV	Abfalluntergruppe	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
Anzahl	Tonnen								
7	8	9	10	11	12	13			
noch: Anlagen insgesamt									
1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung	5	3 720	2 749	191	780	–	–	
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	18	33 653	6 428	–	10 442	–	16 783	
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	108	433 062	31 165	–	331 394	773	69 730	
1702	Holz, Glas und Kunststoff	113	133 864	1 094	–	111 159	23	21 588	
1703	Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	44	54 058	687	–	35 085	–	18 285	
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	148	435 471	520	37	211 188	49 571	174 155	
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Stand- orten), Steine und Baggergut	68	1 101 697	55 772	–	699 287	74	346 564	
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	61	4 919	3 748	–	1 170	–	–	
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	55	19 240	5 118	–	10 389	140	3 592	
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	62	97 030	16 408	–	80 622	–	–	
1801	Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen	12	6 477	1 950	274	4 253	–	–	
1802	Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren	1	0	–	0	–	–	–	
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	80	3 344 850	206 728	261	2 833 926	12 282	291 654	
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyani- dentfernung, Neutralisation)	74	3 671 618	38 711	–	201 826	16 371	3 414 710	
1903	Stabilisierte und verfestigte Abfälle	7	35 520	4 608	–	30 912	–	–	
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen	81	857 926	77 222	–	61 244	–	719 460	
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen	36	424 680	10 930	–	11 341	–	402 409	
1907	Deponiesickerwasser	30	1 137 089	1 011 256	–	115 976	–	9 857	
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	41	305 530	242 805	–	62 314	26	386	
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauch- wasser	12	6 398	466	–	1 327	–	4 604	
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen	42	1 009 225	75 350	1 070	169 191	50 706	712 908	
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung	1	52	–	–	52	–	–	
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	389	8 818 322	455 090	260	5 096 174	454 114	2 812 684	
1913	Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser	6	109 569	27 182	–	82 387	–	–	
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	115	319 500	263	–	245 582	14 978	58 677	
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	114	394 391	2 603	–	309 701	7 900	74 187	
2003	Andere Siedlungsabfälle IOLEER	110 156	675 460 –	317 584 –	16 500 –	341 346 –	6 –	25 –	
Insgesamt		1 239	25 889 870	3 072 980	21 242	12 429 085	702 530	9 664 033	
darunter gefährliche Abfälle		473	1 848 767	400 764	2 927	1 335 971	37 423	71 683	

4. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010 Abfallanlagen nach Verwertungs- und Beseitigungsverfahren

Art des Verfahrens (Anhang II KrW-/AbfG)	Anlagen insgesamt	Deponien	Abfallverbrennungsanlagen	Feuerungsanlagen	Biologische Behandlungsanlagen	Sortieranlagen	
	Anzahl						
	1	2	3	4	5	6	
Verwertungsverfahren							
R01	Hauptverwendung als Brennstoff oder andere Mittel der Energieerzeugung	189	–	23	151	1	1
R02	Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln	12	–	–	–	–	–
R03	Verwertung/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden (einschließlich der Kompostierung und sonstiger biologischer Umwandlungsverfahren)	280	–	–	–	113	69
R04	Verwertung/Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen	368	–	2	–	–	15
R05	Verwertung/Rückgewinnung von anderen anorganischen Stoffen	203	7	1	1	–	11
R06	Regenerierung von Säuren und Basen	3	–	–	–	–	–
R07	Wiedergewinnung von Bestandteilen, die der Bekämpfung der Verunreinigungen dienen	3	–	–	–	–	–
R08	Wiedergewinnung von Katalysatorenbestandteilen	1	–	–	–	–	–
R09	Ölraffination oder andere Wiederverwendungsmöglichkeiten von Öl	5	–	–	–	–	–
R10	Aufbringung auf den Boden zum Nutzen der Landwirtschaft oder der Ökologie	4	–	–	–	3	–
R11	Verwendung von Abfällen, die bei einem der unter R 1 bis R 10 aufgeführten Verfahren gewonnen werden	8	–	–	–	–	1
R12	Austausch von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 11 aufgeführten Verfahren zu unterziehen	30	–	–	–	–	10
R13	Ansammlung von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 12 aufgeführten Verfahren zu unterziehen (ausgenommen zeitweilige Lagerung – bis zum Einsammeln – auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle)	183	–	–	–	–	138
	Insgesamt	1 289	7	26	152	117	245
Beseitigungsverfahren							
D01	Ablagerungen in oder auf dem Boden (z. B. Deponien usw.)	135	130	–	–	–	–
D02	Behandlung im Boden (z. B. biologischer Abbau von flüssigen oder schlammigen Abfällen im Erdreich usw.)	3	–	–	–	–	–
D03	Verpressung (z. B. Verpressung pumpfähiger Abfälle in Bohrlöcher, Salzdome oder natürliche Hohlräume usw.)	1	–	–	–	–	–
D05	Speziell angelegte Deponien (z. B. Ablagerung in abgedichteten, getrennten Räumen, die gegeneinander und gegen die Umwelt verschlossen und isoliert werden usw.)	7	7	–	–	–	–
D06	Einleitung in ein Gewässer mit Ausnahme von Meeren/Ozeanen	1	–	–	–	–	–
D08	Biologische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden	3	–	–	–	1	–
D09	Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden (z. B. Verdampfen, Trocknen, Kalzieren usw.)	14	–	–	–	–	–
D10	Verbrennung an Land	23	–	20	1	–	–
D13	Vermengung oder Vermischung vor Anwendung eines der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren	2	–	–	–	–	–
	Insgesamt	189	137	20	1	1	–

Noch: 4. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Abfallanlagen nach Verwertungs- und Beseitigungsverfahren

Art des Verfahrens (Anhang II KrW-/AbfG)	Zerlege- einrich- tungen	Schredder- anlagen	Mech. -biolo. Behand- lungs- anlagen	Chem. -phys. Behand- lungs- anlagen	Boden- behand- lungs- anlagen	Demontage- betriebe	übrige Behand- lungs-/Be- seitigungs- anlagen	
	Anzahl							
	7	8	9	10	11	12	13	
Verwertungsverfahren								
R01	Hauptverwendung als Brennstoff oder andere Mittel der Energieerzeugung	–	3	1	1	–	–	8
R02	Rückgewinnung/Regenerierung von Lösemitteln	–	–	–	11	–	–	1
R03	Verwertung/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden (einschließlich der Kompostierung und sonstiger biologischer Umwandlungsverfahren)	–	15	–	7	4	–	72
R04	Verwertung/Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen	21	43	–	14	–	231	42
R05	Verwertung/Rückgewinnung von anderen anorganischen Stoffen	3	3	–	11	9	–	157
R06	Regenerierung von Säuren und Basen	–	–	–	3	–	–	–
R07	Wiedergewinnung von Bestandteilen, die der Bekämpfung der Verunreinigungen dienen	–	–	–	1	–	–	2
R08	Wiedergewinnung von Katalysatorenbestandteilen	–	–	–	–	–	–	1
R09	Ölraffination oder andere Wiederverwendungsmöglichkeiten von Öl	–	–	–	4	–	–	1
R10	Aufbringung auf den Boden zum Nutzen der Landwirtschaft oder der Ökologie	–	–	–	–	–	–	1
R11	Verwendung von Abfällen, die bei einem der unter R 1 bis R 10 aufgeführten Verfahren gewonnen werden	–	1	–	–	–	–	6
R12	Austausch von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 11 aufgeführten Verfahren zu unterziehen	–	2	1	6	1	1	9
R13	Ansammlung von Abfällen, um sie einem der unter R 1 bis R 12 aufgeführten Verfahren zu unterziehen (ausgenommen zeitweilige Lagerung – bis zum Einsammeln – auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle)	11	13	–	3	1	5	12
	Insgesamt	35	80	2	61	15	237	312
Beseitigungsverfahren								
D01	Ablagerungen in oder auf dem Boden (z. B. Deponien usw.)	–	–	–	–	–	–	5
D02	Behandlung im Boden (z. B. biologischer Abbau von flüssigen oder schlammigen Abfällen im Erdreich usw.)	–	–	–	–	2	–	1
D03	Verpressung (z. B. Verpressung pumpfähiger Abfälle in Bohrlöcher, Salzdome oder natürliche Hohlräume usw.)	–	–	–	–	–	–	1
D05	Speziell angelegte Deponien (z. B. Ablagerung in abgedichteten, getrennten Räumen, die gegeneinander und gegen die Umwelt verschlossen und isoliert werden usw.)	–	–	–	–	–	–	–
D06	Einleitung in ein Gewässer mit Ausnahme von Meeren/Ozeanen	–	–	–	1	–	–	–
D08	Biologische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden	–	–	2	–	–	–	–
D09	Chemisch/physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in diesem Anhang beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden (z. B. Verdampfen, Trocknen, Kalzieren usw.)	–	–	–	13	–	–	1
D10	Verbrennung an Land	–	–	–	–	1	–	1
D13	Vermengung oder Vermischung vor Anwendung eines der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren	–	1	–	1	–	–	–
	Insgesamt	–	1	2	15	3	–	9

5. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010 Input nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung

Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsorgungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle			
					zusammen	davon angeliefert aus		
						dem eigenen Bundesland	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen					
1	2	3	4	5	6	7	8	
Abfallverbrennungsanlagen	46	7 632 018	236 686	346 993	7 285 025	6 354 656	604 566	325 803
davon								
Abfallverbrennungsanlage	23	6 220 488	23 774	70 625	6 149 863	5 516 557	486 665	146 641
Klärschlammverbrennungsanlage	6	653 323	153 174	112 930	540 393	467 852	32 307	40 234
Sonderabfallverbrennungsanlage	11	469 753	32 001	157 349	312 404	175 581	50 276	86 546
sonstige Anlage zur thermischen Behandlung	6	288 454	27 737	6 089	282 365	194 666	35 317	52 382
Bodenbehandlungsanlagen	18	554 957	–	11 222	543 735	500 099	34 387	9 250
Chemisch-physikalische Behandlungs- anlagen	76	1 360 580	4 176	86 159	1 274 421	849 407	214 454	210 561
davon								
Regenerieren von Säuren und Basen, Lösemitteln	10	136 459	287	629	135 830	77 092	21 256	37 483
Rückgewinnung von Metallen, Löse- mitteln usw.	18	124 257	1 403	2 413	121 844	71 093	26 688	24 064
Volumenreduzierung und Wasserab- scheidung	10	71 252	–	3 199	68 053	63 115	4 938	–
sonstige Anlage	38	1 028 611	2 486	79 917	948 693	638 107	161 572	149 014
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	237	112 103	–	–	112 103	109 524	2 517	62
Deponien	144	13 526 915	45 699	5 431 687	8 095 228	7 511 393	364 768	219 067
davon								
Deponie der Klasse 0	60	3 247 681	–	705 750	2 541 931	2 523 179	–	18 752
Deponie der Klasse I	53	6 718 992	–	4 183 919	2 535 073	2 384 095	127 465	23 513
Deponie der Klasse II	22	2 611 373	–	288 179	2 323 194	2 130 495	60 733	131 966
Deponie der Klasse III	9	948 869	45 699	253 840	695 029	473 624	176 569	44 836
Feuerungsanlagen	153	1 038 665	17 117	502 907	535 759	407 916	74 680	53 163
davon								
Kraftwerk / Heizwerk	42	624 930	9 716	299 408	325 522	284 374	19 772	21 376
sonstige Feuerungsanlage	111	413 735	7 401	203 498	210 237	123 542	54 908	31 787
Kompostierungsanlagen	118	2 173 305	9 602	80 216	2 093 089	2 049 559	22 745	20 784
davon								
Bioabfallkompostierungsanlage	28	1 057 292	–	21 662	1 035 630	1 034 286	1 344	–
Grünabfallkompostierungsanlage	37	335 917	–	5 030	330 887	326 008	1 340	3 539
Biogas- / Vergärungsanlage	41	583 071	8 480	53 524	529 547	492 240	20 061	17 245
Klärschlammkompostierungsanlage	4	38 662	1 122	–	38 662	38 662	–	–
sonstige biologische Behandlungs- anlage	8	158 363	–	–	158 363	158 363	–	–
Mechanisch-biologische Behandlungs- anlagen	4	366 939	–	12 508	354 430	349 482	4 948	–
Schredder	81	1 926 253	–	15 332	1 910 921	1 488 338	280 331	142 251
Sonstige Behandlungsanlagen	211	10 384 837	65 506	197 263	10 187 575	8 676 730	909 476	601 369
Sortieranlagen	245	6 865 020	–	43 199	6 821 822	6 414 046	308 997	98 778
Zerlegeeinrichtungen	35	200 030	–	8	200 023	176 149	20 627	3 248
Bergbauliche Abfallentsorgung	5	9 876 000	–	9 876 000	–	–	–	–
Übertägige Abbaustätten	98	5 239 390	–	–	5 239 390	4 986 869	39 427	213 094
Untertägige Abbaustätten	7	177 180	–	–	177 180	154 124	23 056	–
Anlagen insgesamt	1 478	61 434 191	378 785	16 603 492	44 830 698	40 028 290	2 904 978	1 897 431

6. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Output nach Anlagenart und spezifischer Ausprägung

Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt		Davon						
				zur Abfallbeseitigung			zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
				zu- sammen	im Inland	im Ausland	zu- sammen	im Inland	im Ausland	
				Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Abfallverbrennungsanlagen	41	2 092 813	125	111 563	111 563	–	1 979 868	1 979 868	–	1 382
davon										
Abfallverbrennungsanlage	20	1 892 325	–	22 277	22 277	–	1 870 040	1 870 040	–	7
Klärschlammverbrennungsanlage	5	56 426	–	4 313	4 313	–	52 113	52 113	–	–
Sonderabfallverbrennungsanlage	10	96 111	125	84 550	84 550	–	11 082	11 082	–	479
sonstige Anlage zur thermischen Behandlung	6	47 950	–	422	422	–	46 633	46 633	–	896
Bodenbehandlungsanlagen	17	616 351	–	65 016	65 016	–	355 883	355 883	–	195 452
Chemisch-physikalische Behand- lungsanlagen	75	872 854	1 660	239 316	236 592	2 724	530 036	509 975	20 061	103 502
davon										
Regenerieren von Säuren und Basen, Lösemitteln	9	35 729	240	16 857	16 857	–	7 684	7 684	–	11 187
Rückgewinnung von Metallen, Lösemitteln usw.	18	66 503	1 085	20 483	18 063	2 420	41 918	34 428	7 491	4 102
Volumenreduzierung und Wasserabscheidung	10	52 634	330	31 183	31 183	–	21 451	21 451	–	–
sonstige Anlage	38	717 989	5	170 793	170 489	304	458 983	446 413	12 570	88 213
Demontagebetriebe für Altfahrzeuge	236	163 887	–	995	989	7	155 066	139 599	15 467	7 826
Deponien	55	1 181 329	–	949 771	949 771	–	182 354	182 354	–	49 204
davon										
Deponie der Klasse 0	5	111 560	–	111 560	111 560	–	–	–	–	–
Deponie der Klasse I	18	55 729	–	13 798	13 798	–	4 701	4 701	–	37 230
Deponie der Klasse II	27	995 148	–	815 601	815 601	–	167 574	167 574	–	11 974
Deponie der Klasse III	5	18 892	–	8 812	8 812	–	10 080	10 080	–	–
Feuerungsanlagen	123	66 411	–	16 879	16 861	18	48 800	48 800	–	733
davon										
Kraftwerk / Heizwerk	38	51 462	–	8 792	8 792	–	42 487	42 487	–	182
sonstige Feuerungsanlage	85	14 950	–	8 087	8 069	18	6 313	6 313	–	551
Kompostierungsanlagen	117	1 449 098	5 547	87 950	87 950	–	145 505	145 505	–	1 215 643
davon										
Bioabfallkompostierungsanlage	28	611 737	–	20 501	20 501	–	62 484	62 484	–	528 751
Grünabfallkompostierungsanlage	37	232 930	–	738	738	–	44 473	44 473	–	187 719
Biogas- / Vergärungsanlage	41	460 643	4 687	11 936	11 936	–	31 348	31 348	–	417 360
Klärschlammkompostierungs- anlage	4	34 062	860	–	–	–	–	–	–	34 062
sonstige biologische Behand- lungsanlage	7	109 726	–	54 775	54 775	–	7 200	7 200	–	47 751
Mechanisch-biologische Behand- lungsanlagen	4	321 918	–	92 901	92 901	–	229 017	229 017	–	–
Schredder	81	1 967 541	–	24 111	23 041	1 070	685 394	571 386	114 008	1 258 037
Sonstige Behandlungsanlagen	211	10 233 961	111 800	999 832	998 908	924	4 186 622	4 006 287	180 334	5 047 508
Sortieranlagen	244	6 725 728	–	504 652	488 152	16 500	4 447 542	4 099 327	348 215	1 773 534
Zerlegeeinrichtungen	35	197 980	–	1 237	1 237	–	185 529	161 084	24 445	11 213
Anlagen insgesamt	1 239	25 889 870	119 131	3 094 223	3 072 980	21 242	13 131 615	12 429 085	702 530	9 664 033

7. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach dem Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers

WZ Nr.	Wirtschaftszweig	Input							
		Abfall- entsorgungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
					betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle			
						zusammen	davon angeliefert aus		
							dem eigenen Bundesland	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen						
1	2	3	4	5	6	7	8		
05	Kohlenbergbau	18	14 251 491	–	14 052 752	198 739	179 607	19 132	–
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	50	2 808 187	–	–	2 808 187	2 748 905	40 567	18 715
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	1	1 417	–	1 417	–	–	–	–
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	55	629 343	–	260 144	369 200	303 948	22 110	43 142
17	Herstellung von Papier, Papp und Waren daraus	7	77 911	17 117	69 771	8 140	8 140	–	–
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	2 996	–	2 996	–	–	–	–
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	35	1 003 128	69 752	405 627	597 501	397 478	118 638	81 385
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	3	48 577	380	42 301	6 276	3 420	2 205	651
22	Herstellung von Gummi- und Kunst- stoffwaren	17	20 192	–	11 838	8 354	2 755	2 324	3 274
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	19	664 264	–	62 165	602 099	599 228	1 932	939
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	17	857 107	–	306 094	551 013	415 317	86 268	49 428
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	4 407	–	4 407	–	–	–	–
26	Herstellung von Datenverarbeitungs- geräten, elektronischen und opti- schen Erzeugnissen	1	–	–	–	–	–	–	–
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraft- wagenteilen	–	–	–	–	–	–	–	–
31	Herstellung von Möbeln	67	66 629	–	58 998	7 631	7 071	560	–
32	Herstellung von sonstigen Waren	3	25	–	5	20	20	–	–
D	Energieversorgung	6	426 806	14 383	99 290	327 516	316 142	9 177	2 198
37	Abwasserentsorgung	1	1 800	–	–	1 800	1 800	–	–
38	Sammlung, Behandlung und Beseiti- gung von Abfällen; Rückgewinnung	913	37 893 175	277 153	921 141	36 972 034	32 968 888	2 545 373	1 457 773
39	Beseitigung von Umweltverschmut- zungen und sonstige Entsorgung	9	236 149	–	–	236 149	208 941	17 958	9 250
41	Hochbau	6	175 462	–	5 824	169 638	150 886	–	18 752
42	Tiefbau	20	545 921	–	87 184	458 737	450 646	6 587	1 504
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Aus- baugewerbe	26	688 153	–	203 722	484 431	479 431	5 000	–
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instand- haltung und Reparatur von Kraft- fahrzeugen	131	44 339	–	10	44 329	37 690	3 204	3 435
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraft- fahrzeugen)	46	183 390	–	–	183 390	165 977	3 980	13 433
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraft- fahrzeugen)	4	7 701	–	–	7 701	7 701	–	–
49	Landverkehr und Transport in Rohr- fernleitungen	2	1 097	–	–	1 097	1 097	–	–
52	Lagerei sowie Erbringung von sonsti- gen Dienstleistungen für den Verkehr	2	41 855	–	–	41 855	41 855	–	–
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	4	6 349	–	540	5 809	5 809	–	–
70	Verwaltung und Führung von Unter- nehmen und Betrieben; Unterneh- mensberatung	1	–	–	–	–	–	–	–
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	1	1 493	–	–	1 493	350	467	676
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaft- liche und technische Tätigkeiten	1	54 092	–	–	54 092	44 929	9 163	–
77	Vermietung von beweglichen Sachen	6	15 088	–	7 267	7 821	6 967	854	–
88	Sozialwesen (ohne Heime)	1	804	–	–	804	804	–	–
96	Erbringung von sonstigen überwie- gend persönlichen Dienstleistungen	1	674 843	–	–	674 843	472 489	9 479	192 875
	Insgesamt	1 478	61 434 191	378 785	16 603 492	44 830 698	40 028 290	2 904 978	1 897 431
dar. 46.77	Großhandel mit Altmaterialien und Reststoffen	38	41 632	–	–	41 632	41 191	438	3

*) Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL). – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

Noch: 7. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach dem Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers

WZ Nr.	Wirtschaftszweig	Output										
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt			davon						Abgabe an Ver- werter, gewon- nene Sekundär- stoffe und Produkte
						zur Abfallbeseitigung			zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen			
						zu- sammen	im Inland	im Ausland	zu- sammen	im Inland	im Ausland	
		Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen							
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18			
05	Kohlenbergbau	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	41	89 431	-	1 718	1 700	18	45 913	45 913	-	-	41 800
17	Herstellung von Papier, Papp und Waren daraus	8	44 901	-	40 083	40 083	-	4 135	4 135	-	-	683
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1	754	-	-	-	-	754	754	-	-	-
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	26	157 433	-	54 146	54 146	-	35 696	35 083	613	-	67 591
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	3	18 429	-	1 051	1 051	-	2 570	2 570	-	-	14 808
22	Herstellung von Gummi- und Kunst- stoffwaren	17	14 217	-	279	279	-	1 282	1 282	-	-	12 656
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2	9 447	-	7	7	-	-	-	-	-	9 440
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	11	177 718	-	139 442	139 442	-	16 291	16 118	173	-	21 985
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	3	1 196	-	685	685	-	1	1	-	-	510
26	Herstellung von Datenverarbeitungs- geräten, elektronischen und opti- schen Erzeugnissen	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraft- wagenteilen	1	4 500	-	4 500	4 500	-	-	-	-	-	-
31	Herstellung von Möbeln	62	1 078	-	660	660	-	418	418	-	-	-
32	Herstellung von sonstigen Waren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
D	Energieversorgung	3	101 847	-	915	915	-	96 592	96 592	-	-	4 340
37	Abwasserentsorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38	Sammlung, Behandlung und Beseiti- gung von Abfällen; Rückgewinnung	847	24 725 179	119 131	2 809 325	2 788 101	21 224	12 551 325	11 859 232	692 093	-	9 364 529
39	Beseitigung von Umweltverschmut- zungen und sonstige Entsorgung	9	271 955	-	29 291	29 291	-	214 023	214 023	-	-	28 641
41	Hochbau	1	4	-	4	4	-	-	-	-	-	-
42	Tiefbau	1	3 949	-	-	-	-	-	-	-	-	3 949
43	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Aus- baugewerbe	6	209	-	11	11	-	178	178	-	-	20
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instand- haltung und Reparatur von Kraft- fahrzeugen	131	54 526	-	586	586	-	41 317	38 642	2 675	-	12 623
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraft- fahrzeugen)	45	84 648	-	143	143	-	43 111	36 703	6 408	-	41 394
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraft- fahrzeugen)	4	8 416	-	4	4	-	2 913	2 908	5	-	5 500
49	Landverkehr und Transport in Rohr- fernleitungen	1	45	-	-	-	-	38	38	-	-	7
52	Lagererei sowie Erbringung von sonsti- gen Dienstleistungen für den Verkehr	2	31 894	-	-	-	-	429	429	-	-	31 465
68	Grundstücks- und Wohnungswesen	3	45 222	-	-	-	-	44 872	44 872	-	-	350
70	Verwaltung und Führung von Unter- nehmen und Betrieben; Unterneh- mensberatung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	1	1 500	-	300	300	-	-	-	-	-	1 200
74	Sonstige freiberufliche, wissenschaft- liche und technische Tätigkeiten	1	39 896	-	11 075	11 075	-	28 821	28 821	-	-	-
77	Vermietung von beweglichen Sachen	5	685	-	-	-	-	637	73	563	-	49
88	Sozialwesen (ohne Heime)	1	793	-	-	-	-	300	300	-	-	493
96	Erbringung von sonstigen überwie- gend persönlichen Dienstleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	1 239	25 889 870	119 131	3 094 223	3 072 980	21 242	13 131 615	12 429 085	702 530	-	9 664 033
dar. 46.77	Großhandel mit Altmaterialien und Reststoffen	38	45 331	-	58	58	-	17 869	11 461	6 408	-	27 405

8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input und Output nach Anlagenart sowie kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Input							
	Angelieferte Abfallmengen							
	insgesamt	davon an						
		Abfallver- brennungs- und Feuer- ungsanlagen	Demontage- betriebe für Altfahrzeuge	Deponien	Kompostierungs- anlagen und mech.-biolog. Behandlungs- anlagen	übrige Behan- dlungs-/Be- seitigungs- anlagen	Schredder- anlagen	Sortier-/ Zerlege- einrich- tungen
	in Tonnen							
1	2	3	4	5	6	7	8	
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	1 016 986	446 909	1 805	95 969	28 173	173 533	50 285	220 313
Duisburg	3 685 876	92 122	1 157	5 676	–	3 318 720	187 038	81 164
Essen	1 181 219	644 216	1 867	–	13 539	169 120	101 765	250 711
Krefeld	1 457 939	396 243	–	–	–	992 908	6 000	62 788
Mönchengladbach	336 925	81	126	80 634	23 956	152 622	0	79 507
Mülheim an der Ruhr	934 382	–	340	507 056	–	3 517	380 172	43 297
Oberhausen	1 845 065	700 243	563	–	–	962 726	4 617	176 916
Remscheid	63 275	–	–	–	–	–	1 168	62 107
Solingen	229 538	128 273	422	–	19 420	–	–	81 422
Wuppertal	856 117	535 741	4 234	–	–	220 998	–	95 145
Kreise								
Kleve	361 557	10	1 147	523	70 428	224 239	–	65 210
Mettmann	711 753	1 588	216	316 973	45 290	101 104	12 869	233 712
Rhein-Kreis Neuss	2 733 269	67 054	1 586	1 999 880	45 996	268 078	71 369	279 307
Viersen	736 061	0	17 280	155 673	72 317	295 202	–	195 590
Wesel	1 378 905	280 811	3 121	585 147	48 151	310 409	–	151 267
Reg. Bez. Düsseldorf	17 528 867	3 293 291	33 864	3 747 531	367 270	7 193 176	815 283	2 078 456
davon								
kreisfreie Städte	11 607 322	2 943 828	10 514	689 335	85 088	5 994 144	731 045	1 153 370
Kreise	5 921 545	349 463	23 350	3 058 196	282 182	1 199 032	84 238	925 086
Kreisfreie Städte								
Bonn	409 345	280 073	80	–	–	–	4 966	124 226
Köln	2 718 972	771 422	3 791	264 947	91 921	908 805	172 734	505 352
Leverkusen	829 362	423 811	4 154	344 467	–	24 718	1	32 212
Kreise								
Städteregion Aachen	1 470 283	380 265	18 602	169 047	86 130	594 800	90 235	131 204
darunter KfSt. Aachen	224 118	–	17 314	–	15 150	82 456	–	109 199
Düren	1 521 605	72 237	791	940 873	–	304 403	15 895	187 407
Rhein-Erft-Kreis	4 215 008	70 460	1 576	2 937 593	74 817	827 431	78 773	224 359
Euskirchen	286 988	–	2 181	–	104 845	157 931	–	22 031
Heinsberg	659 908	13	180	258 172	10 781	329 625	7 010	54 127
Oberbergischer Kreis	980 140	–	3 907	828 304	40 514	7 077	–	100 339
Rhein. Berg. Kreis	282 009	14 802	–	52 785	19 320	38 173	9 960	146 968
Rhein Sieg Kreis	945 087	2 657	3 826	73 533	101 931	436 022	1 006	326 112
Reg. Bez. Köln	14 318 707	2 015 740	39 088	5 869 721	530 259	3 628 985	380 580	1 854 337
davon								
kreisfreie Städte	3 957 679	1 475 306	8 025	609 414	91 921	933 523	177 701	661 790
Kreise	10 361 028	540 434	31 063	5 260 307	438 338	2 695 462	202 879	1 192 547
Kreisfreie Städte								
Bottrop	586 542	–	2 035	–	–	532 823	–	51 684
Gelsenkirchen	1 078 063	722	50	637 690	–	359 601	80 000	–
Münster	270 392	6 998	494	32 953	117 108	42 641	24 587	45 612

Noch: **8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010**
Input und Output nach Anlagenart und kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Output					
	Abgegebene Abfallmengen					
	insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
		im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
in Tonnen						
9	10	11	12	13	14	
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	604 358	46 782	–	404 646	25 587	127 344
Duisburg	3 682 500	95 114	–	430 158	2 089	3 155 139
Essen	674 907	9 405	1 070	519 674	5 093	139 665
Krefeld	1 096 870	44 313	–	788 220	27 804	236 533
Mönchengladbach	109 615	31 319	–	48 948	5 576	23 772
Mülheim an der Ruhr	429 183	1 602	–	139 245	47 904	240 432
Oberhausen	606 144	46 830	–	477 290	42 038	39 986
Remscheid	63 018	–	–	31 273	11 487	20 258
Solingen	127 296	280	–	109 207	187	17 622
Wuppertal	420 771	114 553	521	255 917	371	49 408
Kreise						
Kleve	152 917	1 099	93	47 697	23 185	80 843
Mettmann	415 231	47 168	–	226 171	22 694	119 199
Rhein-Kreis Neuss	700 209	200 895	–	156 652	8 722	333 941
Viersen	414 927	77 517	–	261 933	16 355	59 122
Wesel	542 790	35 386	–	423 569	11 450	72 386
Reg. Bez. Düsseldorf	10 040 734	752 261	1 684	4 320 599	250 541	4 715 648
davon						
kreisfreie Städte	7 814 662	390 198	1 591	3 204 578	168 136	4 050 159
Kreise	2 226 074	362 065	93	1 116 022	82 406	665 491
Kreisfreie Städte						
Bonn	214 476	192	7	156 108	–	58 169
Köln	1 299 728	63 698	–	846 101	11 887	378 043
Leverkusen	140 397	36 406	–	93 834	4 779	5 378
Kreise						
Städteregion Aachen	592 135	20 859	403	364 137	18 206	188 530
darunter KfSt. Aachen	127 656	41	–	88 047	15 721	23 847
Düren	275 443	37 109	–	193 475	32 312	12 548
Rhein-Erft-Kreis	592 488	73 082	–	328 067	27 074	164 265
Euskirchen	119 383	1 081	–	72 577	738	44 987
Heinsberg	103 878	34 642	–	54 722	7 417	7 097
Oberbergischer Kreis	190 984	4 761	–	132 079	20	54 124
Rhein. Berg. Kreis	189 611	28 302	–	109 634	6 015	45 660
Rhein Sieg Kreis	466 465	87 809	–	317 256	–	61 400
Reg. Bez. Köln	4 184 987	387 941	409	2 667 989	108 448	1 020 200
davon						
kreisfreie Städte	1 654 601	100 296	7	1 096 043	16 666	441 590
Kreise	2 530 387	287 645	403	1 571 947	91 782	578 611
Kreisfreie Städte						
Bottrop	297 835	210 138	–	75 651	1 761	10 285
Gelsenkirchen	406 566	–	–	298 959	–	107 607
Münster	202 580	34 806	–	91 653	6 477	69 644

Noch: **8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010**
Input und Output nach Anlagenart und kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Input							
	Angelieferte Abfallmengen							
	insgesamt	davon an						
		Abfallver- brennungs- und Feuer- ungsanlagen	Demontage- betriebe für Altfahrzeuge	Deponien	Kompostierungs- anlagen und mech.-biolog. Behandlungs- anlagen	übrige Behan- dlungs-/Be- seitigungs- anlagen	Schredder- anlagen	Sortier-/ Zerlege- einrich- tungen
	in Tonnen							
1	2	3	4	5	6	7	8	
Kreise								
Borken	695 842	15 560	3 214	–	223 662	421 969	21 858	9 579
Coesfeld	222 884	3 685	150	15 300	90 384	22 466	29 738	61 161
Recklinghausen	10 576 851	741 071	1 500	–	29 440	9 538 736	5 347	260 758
Steinfurt	404 185	67 725	1 563	12 720	18 055	187 228	–	116 896
Warendorf	531 776	18 760	1 431	111 741	245 877	102 387	35 940	15 641
Reg. Bez. Münster	14 366 535	854 521	10 437	810 404	724 526	11 207 851	197 470	561 331
davon								
kreisfreie Städte	1 934 997	7 720	2 579	670 643	117 108	935 065	104 587	97 296
Kreise	12 431 538	846 801	7 858	139 761	607 418	10 272 786	92 883	464 035
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	564 685	363 164	1 498	–	–	82 629	1 496	115 898
Kreise								
Gütersloh	965 045	276 747	2 591	30 405	156 254	313 123	3 200	182 726
Herford	344 192	25 330	331	191 432	7 029	9 748	43 184	67 138
Höxter	682 424	75 149	–	367 519	81 346	122 545	2 498	33 368
Lippe	647 992	219 562	2 264	187 214	71 198	42 446	–	125 308
Minden Lübbecke	1 190 978	2 014	2 056	146 895	158 010	484 503	7 317	390 183
Paderborn	476 460	6 832	464	216 659	63 877	137 542	–	51 087
Reg. Bez. Detmold	4 871 776	968 798	9 204	1 140 124	537 714	1 192 536	57 695	965 708
davon								
kreisfreie Stadt	564 685	363 164	1 498	–	–	82 629	1 496	115 898
Kreise	4 307 091	605 634	7 706	1 140 124	537 714	1 109 907	56 199	849 810
Kreisfreie Städte								
Bochum	637 994	–	533	–	–	270 157	–	367 303
Dortmund	889 040	–	1 635	583 135	21 662	146 633	58 886	77 089
Hagen	432 565	128 996	938	–	39 296	208 862	30 637	23 836
Hamm	1 533 849	292 683	317	12 935	10 414	1 173 000	44 500	–
Herne	307 671	62 557	–	–	–	97 571	48 599	98 944
Kreise								
Ennepe Ruhr Kreis	454 475	0	1 569	119 896	804	68 394	122 062	141 751
Hochsauerlandkreis	551 419	32 496	151	281 952	62 458	141 480	–	32 882
Märkischer Kreis	773 939	450 759	1 180	98 106	1 660	126 577	50 772	44 886
Olpe	259 150	3 987	0	21 831	53 355	25 623	–	154 354
Siegen Wittgenstein	761 405	646	6 087	325 431	2 728	375 367	–	51 147
Soest	674 814	124 782	4 232	204 630	83 474	47 237	–	210 459
Unna	3 071 985	441 431	2 871	311 218	104 623	1 689 499	119 769	402 574
Reg. Bez. Arnsberg	10 348 306	1 538 337	19 513	1 959 134	380 474	4 370 400	475 225	1 605 225
davon								
kreisfreie Städte	3 801 119	484 236	3 423	596 070	71 372	1 896 223	182 622	567 172
Kreise	6 547 187	1 054 101	16 090	1 363 064	309 102	2 474 177	292 603	1 038 053
Nordrhein-Westfalen	61 434 191	8 670 683	112 103	13 526 915	2 540 244	27 592 943	1 926 253	7 065 050
davon								
kreisfreie Städte	21 865 802	5 274 254	26 039	2 565 462	365 489	9 841 584	1 197 451	2 595 526
Kreise	39 568 389	3 396 433	86 067	10 961 452	2 174 754	17 751 364	728 802	4 469 531
Ruhrgebiet	27 707 442	3 255 856	15 989	2 642 857	227 829	18 572 512	1 030 693	1 961 707

Noch: **8. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010**
Input und Output nach Anlagenart und kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Output					
	Abgegebene Abfallmengen					
	insgesamt	davon				Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundärstoffe und Produkte
		zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungsanlagen		
		im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland	
in Tonnen						
9	10	11	12	13	14	
Kreise						
Borken	698 608	152 633	2 327	291 780	49 628	202 240
Coesfeld	250 029	77 919	–	91 097	–	81 013
Recklinghausen	994 179	108 128	–	664 962	937	220 152
Steinfurt	233 653	7 034	–	81 259	10 851	134 508
Warendorf	295 284	54 762	–	142 160	9	98 352
Reg. Bez. Münster	3 378 735	645 421	2 327	1 737 523	69 663	923 801
davon						
kreisfreie Städte	906 981	244 944	–	466 263	8 238	187 536
Kreise	2 471 753	400 476	2 327	1 271 258	61 425	736 265
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	337 819	61 112	–	184 482	–	92 224
Kreise						
Gütersloh	592 922	46 019	–	139 528	14 942	392 434
Herford	128 951	2 036	–	59 663	7 606	59 647
Höxter	179 712	26 656	18	48 614	–	104 425
Lippe	198 126	1 566	–	118 434	26 439	51 686
Minden Lübbecke	495 465	33 226	–	233 353	31 759	197 128
Paderborn	307 756	114 966	–	140 190	876	51 725
Reg. Bez. Detmold	2 240 751	285 580	18	924 263	81 622	949 268
davon						
kreisfreie Stadt	337 819	61 112	–	184 482	–	92 224
Kreise	1 902 932	224 469	18	739 782	81 622	857 045
Kreisfreie Städte						
Bochum	601 962	11 384	–	230 776	22 603	337 198
Dortmund	288 985	4 147	–	147 333	51 388	86 118
Hagen	343 215	763	–	115 560	–	226 892
Hamm	152 637	315	–	119 238	233	32 850
Herne	215 907	33 700	304	127 264	5 889	48 750
Kreise						
Ennepe Ruhr Kreis	387 154	60 801	–	148 931	1 431	175 991
Hochsauerlandkreis	190 876	8 459	–	144 338	–	38 079
Märkischer Kreis	472 120	206 836	–	186 652	199	78 433
Olpe	204 777	28 955	–	133 099	1 522	41 201
Siegen Wittgenstein	465 038	351 502	–	79 608	19 387	14 542
Soest	338 022	32 903	16 500	156 010	1 059	131 550
Unna	2 383 972	262 012	–	1 189 904	88 544	843 511
Reg. Bez. Arnsberg	6 044 664	1 001 778	16 804	2 778 711	192 256	2 055 114
davon						
kreisfreie Städte	1 602 706	50 309	304	740 171	80 113	731 808
Kreise	4 441 959	951 468	16 500	2 038 542	112 142	1 323 307
Nordrhein-Westfalen	25 889 870	3 072 980	21 242	12 429 085	702 530	9 664 033
davon						
kreisfreie Städte	4 502 107	456 661	311	2 486 959	105 017	1 453 158
Kreise	10 754 896	1 843 199	18 845	5 257 392	328 765	3 306 698
Ruhrgebiet	11 277 567	818 161	1 374	4 844 023	279 929	5 334 079

9. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Verwertung von Altfahrzeugen in Demontagebetrieben

EAV	Abfallart	Input					
		Abfall- entsorgungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt	Herkunft der Abfälle			
				betriebs- eigene Abfälle ¹⁾	fremde Abfälle		
					davon angeliefert aus		
					dem eigenen Bundesland	anderen Bundeslän- dern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen						
1	2	3	4	5	6		
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	-	-	-	-	-	
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	-	-	-	-	-	
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	-	-	-	-	-	
1301	Abfälle von Hydraulikölen	-	-	-	-	-	
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	1	1	-	1	-	
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	-	-	-	-	-	
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	-	-	-	-	-	
1308	Ölabfälle a. n. g.	-	-	-	-	-	
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	-	-	-	-	-	
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	1	0	-	0	-	
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	1	0	-	0	-	
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	198	111 868	-	109 289	2 517	
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	-	-	-	-	-	
1606	Batterien und Akkumulatoren	3	61	-	61	-	
1608	Gebrauchte Katalysatoren	3	46	-	46	-	
1702	Holz, Glas und Kunststoff	-	-	-	-	-	
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	1	128	-	128	-	
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	-	-	-	-	-	
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	-	-	-	-	-	
2003	Andere Siedlungsabfälle	-	-	-	-	-	
	IOLEER	39	-	-	-	-	
	Insgesamt	237	112 103	-	109 524	2 517	
	darunter gefährliche Abfälle	197	108 158	-	105 579	62	

*) Einschließlich ruhende Anlagen (IOLEER), ohne Deponien in der Stilllegungsphase (IOSTILL). – 1) Abfälle unmittelbar aus betriebseigener Produktion, aber nicht aus anderen betriebseigenen Abfallentsorgungsanlagen übernommene Mengen.

Noch: 9. Erhebung der Abfallentsorgung*) in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Verwertung von Altfahrzeugen in Demontagebetrieben

EAV	Abfallart	Output							
		Abfall- entsor- gungs- anlagen	Output der Anlage insgesamt	Davon					Abgabe an Verwerter, gewonnene Sekundär- stoffe und Produkte
				zur Abfallbeseitigung		zur Verwertung in Abfallentsorgungs- anlagen			
				im Inland	im Ausland	im Inland	im Ausland		
Anzahl									
7	8	9	10	11	12	13			
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) organischer Grundchemikalien	2	0	–	–	0	–	–	
0706	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln	2	1	–	–	1	–	–	
1201	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	3	9	–	–	9	–	–	
1301	Abfälle von Hydraulikölen	20	44	12	–	31	–	2	
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	162	606	22	–	567	–	17	
1305	Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern	24	181	57	–	124	–	–	
1307	Abfälle aus flüssigen Brennstoffen	36	64	2	–	31	–	31	
1308	Ölabfälle a. n. g.	1	0	0	–	–	–	–	
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen	11	8	2	–	6	–	–	
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	4	19	–	–	18	–	1	
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	18	30	22	–	8	–	–	
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 16 06 und 16 08)	196	153 922	852	7	130 175	15 246	7 643	
1602	Abfälle aus elektrischen und elektronischen Geräten	1	8	–	–	8	–	–	
1606	Batterien und Akkumulatoren	167	7 288	–	–	7 201	10	77	
1608	Gebrauchte Katalysatoren	144	452	12	–	400	7	33	
1702	Holz, Glas und Kunststoff	1	1	–	–	1	–	–	
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	13	1 177	–	–	950	204	22	
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	1	4	4	–	–	–	–	
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	1	64	–	–	64	–	–	
2003	Andere Siedlungsabfälle	5	10	4	–	7	–	–	
	IOLEER	39	–	–	–	–	–	–	
	Insgesamt	236	163 887	989	7	139 599	15 467	7 826	
	darunter gefährliche Abfälle	192	8 846	155	–	8 516	17	158	

10. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Input der Kompostierungsanlagen nach spezifischer Ausprägung

Art der Anlage Abfallart	Abfall- entsorgungs- anlagen	Input der Anlage insgesamt		Herkunft der Abfälle				
				betriebs- eigene Abfälle	fremde Abfälle			
					zusammen	davon angeliefert aus		
						dem eigenen Bundesland	anderen Bundes- ländern	dem Ausland
Anzahl	Tonnen	Tonnen TM	Tonnen					
1	2	3	4	5	6	7	8	
Kompostierungsanlagen insgesamt	118	2 173 305	9 602	80 216	2 093 089	2 049 559	22 745	20 784
davon								
Bioabfallkompostierungsanlage	28	1 057 292	–	21 662	1 035 630	1 034 286	1 344	–
Grünabfallkompostierungsanlage	37	335 917	–	5 030	330 887	326 008	1 340	3 539
Biogas- / Vergärungsanlage	41	583 071	8 480	53 524	529 547	492 240	20 061	17 245
Klärschlammkompostierungs- anlage	4	38 662	1 122	–	38 662	38 662	–	–
sonstige biologische Behand- lungsanlage	8	158 363	–	–	158 363	158 363	–	–

11. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Erzeugter Kompost nach Verwendungszweck

Art der biologischen Behandlungsanlage	Biologische Behandlungs- anlagen insgesamt	Erzeugter Kompost insgesamt	Davon Abgabe zur Verwendung			Gärrück- stände insgesamt
			in der Land- und Forst- wirtschaft ¹⁾	in Land- schafts- gestaltung und -pflege/ Rekultivierung	bei privaten Haushalten ²⁾	
			Tonnen			
			Anzahl	1	2	
Kompostierungsanlagen insgesamt	118	706 348	527 647	106 963	71 738	402 409
davon						
Bioabfallkompostierungsanlage	28	492 791	411 492	42 632	38 667	–
Grünabfallkompostierungsanlage	37	153 450	85 998	44 196	23 256	–
Biogas-/Vergärungsanlage	41	26 045	18 621	600	6 824	391 159
Klärschlammkompostierungsanlage	4	34 062	11 536	19 535	2 991	–
sonstige biologische Behandlungsanlagen	8	–	–	–	–	11 250

1) einschl. Gartenbau, Dauerkulturbau, Weinbau, Hopfenbau etc. – 2) z. B. Kleingärtner

12. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie
Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau

Regierungsbezirk / Land	Abfallentsorgungs- anlagen	Verwertete Abfälle		
		insgesamt	darunter	
			Abfälle aus thermischen Prozessen	Bau- und Abbruchabfälle (einschl. Aushub von verunreinigten Böden)
Anzahl	Tonnen			

Übertägige Abbaustätten

Düsseldorf	13	1 196,1	352,0	689,6
Köln	45	2 749,2	59,2	2 681,2
Münster	9	821,9	–	821,9
Detmold	11	453,9	–	453,9
Arnsberg	2	18,3	–	18,3
Nordrhein-Westfalen	80	5 239,4	411,2	4 664,9
darunter gefährliche Abfälle	1	54,3	–	54,3

Untertägige Abbaustätten

Nordrhein-Westfalen	2	177,2	112,1	–
darunter gefährliche Abfälle	1	2,8	1,8	–

13. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Naturbelassene Stoffe im Bergbau nach Art der Stoffe

Art der Stoffe	Abfallentsorgungsanlagen	Naturbelassene Stoffe
	Anzahl	1 000 Tonnen
Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen	4	9 876
davon im		
Regierungsbezirk Düsseldorf	–	–
Regierungsbezirk Münster	3	8 703
Regierungsbezirk Arnsberg	1	1 173

14. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Abfallarten

Abfallarten	Haushaltsabfälle insgesamt	davon beim Erstpfeänger	
		beseitigt	verwertet
		(Hierzu zählen alle mit D-Verfahren nach Anhang II A KrW-/ AbfG eingestufteten Entsorgungsanlagen der 1. Entsorgungsstufe)	(Hierzu zählen alle mit R-Verfahren nach Anhang II B KrW-/ AbfG eingestufteten Entsorgungsanlagen der 1. Entsorgungsstufe)
		Tonnen	
	1	2	3
Haus- und Sperrmüll	3 998 712	3 954 012	44 701
Hausrestabfall (Hausmüll)	3 310 512	3 284 072	26 441
Sperrmüll	688 200	669 940	18 260
Getrennt erfasste organische Abfälle	1 865 978	3 154	1 862 825
Abfälle aus der Biotonne	1 188 720	19	1 188 702
Biologisch abbaubare Abfälle (aus Garten- und Parkabfällen)	677 258	3 135	674 123
Getrennt gesammelte Wertstoffe	2 360 058	333 381	2 026 677
Glas	373 988	360	373 628
LVP, Verbunde	529 676	301 766	227 911
PPK	1 283 872	1 167	1 282 705
Metalle	21 475	8	21 466
Holz	124 521	22 883	101 638
Kunststoffe	11 506	6 807	4 699
Textilien	15 020	389	14 631
Sonstige Abfälle	43 797	25 017	18 780
sonstige gefährliche Abfälle	19 656	4 337	15 318
sonstige nicht gefährliche Abfälle	24 141	20 680	3 461
Insgesamt	8 268 546	4 315 564	3 952 982

Hinweis: Es werden ausschließlich stofflich verwertete Mengen der Verwertung zugeordnet.

15. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirke	Wohn- bevölkerung am 31.12.2009	Aufkommen häuslicher Siedlungsabfälle		Davon			
				Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		sonstige Abfälle
		organische Abfälle	Wertstoffe		Tonnen		
		Tonnen	kg/E	4	5	6	7
1	2	3	4	5	6	7	
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	588 735	246 700	419	155 598	26 509	63 545	1 048
Duisburg	489 559	248 765	508	141 312	33 620	68 053	5 780
Essen	574 635	248 786	433	161 495	29 632	57 529	130
Krefeld	235 076	125 776	535	74 426	27 174	24 005	171
Mönchengladbach	257 993	137 014	531	63 219	33 565	40 133	97
Mülheim an der Ruhr	167 344	91 797	549	50 553	14 205	25 571	1 468
Oberhausen	212 945	99 722	468	68 096	9 435	22 112	78
Remscheid	110 563	50 266	455	29 365	6 859	13 995	47
Solingen	159 927	67 326	421	40 989	9 770	16 504	64
Wuppertal	349 721	150 093	429	92 518	12 149	45 051	375
Kreise							
Kleve	307 807	144 798	470	54 821	41 272	48 431	274
Mettmann	495 155	228 504	461	108 735	46 649	72 873	248
Neuss	443 286	234 311	529	126 914	55 225	51 723	449
Viersen	300 417	156 226	520	72 290	43 344	40 520	72
Wesel	468 619	207 506	443	98 095	41 307	67 714	391
Reg.-Bez. Düsseldorf	5 161 782	2 437 590	472	1 338 425	430 715	657 759	10 691
Kreisfreie Städte							
Bonn	324 899	149 057	459	77 588	29 361	41 845	263
Köln	1 007 119	521 800	518	355 661	47 401	111 297	7 441
Leverkusen	160 772	89 076	554	46 329	12 811	29 921	15
Kreise							
Städteregion Aachen	565 714	242 027	428	95 031	67 640	78 796	560
darunter KfSt. Aachen	258 664	104 203	403	44 542	29 023	30 314	325
Düren	267 712	114 250	427	45 115	33 463	35 467	205
Erfkreis	464 130	233 556	503	108 878	58 577	65 607	494
Euskirchen	190 962	95 687	501	40 106	26 870	28 556	157
Heinsberg	254 936	120 138	471	41 758	34 341	43 913	127
Oberbergischer Kreis ¹⁾	280 840	244 508	438	104 254	65 250	74 800	204
Rhein.-Berg. Kreis ¹⁾	276 927	x	x	x	x	x	x
Rhein-Sieg-Kreis	598 736	329 242	550	138 331	93 745	96 711	456
Reg.-Bez. Köln	4 392 747	2 139 341	487	1 053 050	469 458	606 912	9 922
Kreisfreie Städte							
Bottrop	116 771	74 447	638	41 382	15 716	17 294	55
Gelsenkirchen	257 981	135 599	526	93 395	18 292	23 411	501
Münster	279 803	137 257	491	49 886	38 753	48 292	325

1) Für den Oberbergischen Kreis und den Rhein.-Berg. Kreis werden die Daten nur gemeinsam erfasst (Bergische Abfallvereinigung), eine Trennung ist daher nicht möglich

Noch: **15. Erhebung der Abfallentsorgung in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010**
Aufkommen an Haushaltsabfällen nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirke	Wohn- bevölkerung am 31.12.2009	Aufkommen häuslicher Siedlungsabfälle		Davon			
				Haus- und Sperrmüll	getrennt erfasste		sonstige Abfälle
					organische Abfälle	Wertstoffe	
		Tonnen	kg/E	Tonnen			
1	2	3	4	5	6	7	
Kreise							
Borken	369 633	194 231	525	53 083	87 087	53 756	305
Coesfeld	219 784	105 767	481	24 918	43 889	36 279	680
Recklinghausen	628 817	324 743	516	161 316	75 575	87 162	689
Steinfurt	443 357	180 462	407	60 950	61 949	57 228	335
Warendorf	278 145	129 688	466	45 652	46 048	37 792	196
Reg.-Bez. Münster	2 594 291	1 282 193	494	530 582	387 310	361 214	3 087
Kreisfreie Städte							
Bielefeld	323 270	141 110	437	67 404	30 215	38 883	4 608
Kreise							
Gütersloh	353 766	134 294	380	45 181	43 777	45 189	147
Herford	249 020	90 963	365	33 281	27 047	30 420	215
Höxter	147 140	52 337	356	13 147	20 674	18 468	48
Lippe	351 158	143 235	408	39 263	52 477	51 204	291
Minden-Lübbecke	314 153	125 309	399	36 708	49 426	39 176	0
Paderborn	299 816	124 953	417	42 254	43 497	38 288	914
Reg.-Bez. Detmold	2 038 323	812 202	398	277 238	267 112	261 629	6 223
Kreisfreie Städte							
Bochum	374 737	162 024	432	98 362	16 405	46 691	566
Dortmund	580 444	262 697	453	147 335	26 067	78 247	11 047
Hagen	188 529	83 747	444	55 692	9 058	18 976	22
Hamm	181 783	78 621	432	47 278	10 898	20 445	0
Herne	164 762	78 975	479	50 521	10 023	18 286	145
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	331 575	130 277	393	61 041	24 697	44 155	383
Hochsauerlandkreis	267 601	99 997	374	41 557	28 741	29 490	209
Märkischer Kreis	430 965	204 176	474	108 174	35 275	60 302	426
Olpe	138 961	54 790	394	16 325	17 786	20 576	103
Siegen-Wittgenstein	282 681	120 124	425	50 659	34 444	35 021	0
Soest	304 167	135 325	445	46 631	51 365	37 037	292
Unna	411 806	186 468	453	75 840	46 626	63 318	683
Reg.-Bez. Arnsberg	3 658 011	1 597 220	437	799 417	311 384	472 545	13 875
Nordrhein-Westfalen	17 845 154	8 268 546	463	3 998 712	1 865 978	2 360 058	43 797

16. Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Abgegebene Abfallmengen nach Abfallart

EAV	Abfallart	Erzeuger	Abgegebene Abfallmengen	An Entsorger	
				im eigenen Bundesland	in anderen Bundesländern
		Anzahl	Tonnen		
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen	1	416	416	–
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	4	30	30	0
03	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe	1	17	11	6
04	Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie	3	35	35	–
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	36	17 743	14 745	2 998
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	291	118 237	113 270	4 967
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	451	374 029	310 047	63 981
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	347	47 937	40 668	7 269
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	36	8 898	7 848	1 050
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	139	235 539	161 061	74 478
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen-Hydrometallurgie	745	158 145	136 732	21 413
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	989	241 666	227 017	14 648
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöl und Ölabfälle, die unter die Kapitel 05, 12 und 19 fallen)	1 078	255 590	180 212	75 377
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	128	23 998	15 130	8 868
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a. n. g.)	725	62 596	58 475	4 121
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	691	222 348	131 400	90 948
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	2 268	1 247 155	1 175 209	71 946
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	46	5 746	5 671	76
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	330	1 516 169	1 128 744	387 425
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	162	22 634	20 894	1 741
	Abfälle insgesamt	5 330	4 558 929	3 727 616	831 312

17. Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Abgegebene Abfallmengen nach kreisfreien Städten und Kreisen*)

Verwaltungsbezirke	Erzeuger	Abgegebene Abfallmengen	An Entsorger	
			im eigenen Bundesland	In anderen Bundesländern
	Anzahl	Tonnen		
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	114	157 297	129 246	28 050
Duisburg	144	257 583	215 894	41 689
Essen	127	95 277	73 799	21 478
Krefeld	86	232 059	225 847	6 212
Mönchengladbach	86	45 345	42 118	3 227
Mülheim an der Ruhr	46	45 055	40 078	4 977
Oberhausen	56	51 555	26 470	25 085
Remscheid	67	10 675	10 514	161
Solingen	77	24 123	14 701	9 423
Wuppertal	95	73 171	42 446	30 725
Kreise				
Kleve	84	34 489	23 872	10 618
Mettmann	168	45 782	43 027	2 754
Rhein-Kreis Neuss	115	179 011	156 604	22 407
Viersen	98	19 884	19 316	568
Wesel	125	171 593	154 655	16 938
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 488	1 442 899	1 218 587	224 312
Kreisfreie Städte				
Bonn	44	18 113	12 059	6 055
Köln	209	163 322	137 167	26 155
Leverkusen	79	127 075	120 096	6 979
Kreise				
Städteregion Aachen	140	62 681	53 880	8 801
Düren	66	29 876	29 083	794
Rhein-Erft-Kreis	123	119 186	80 428	38 758
Euskirchen	56	10 308	7 050	3 258
Heinsberg	61	23 495	19 948	3 546
Oberbergischer Kreis	100	110 603	99 805	10 798
Rhein-Berg. Kreis	56	14 651	13 205	1 446
Rhein-Sieg-Kreis	119	33 567	30 789	2 778
Reg.-Bez. Köln	1 053	712 878	603 511	109 367
Kreisfreie Städte				
Bottrop	53	28 370	24 812	3 558
Gelsenkirchen	70	118 525	79 169	39 356
Münster	86	27 078	24 943	2 135

*) Regional nicht zuzuordnende Erzeuger sind nur in der Landessumme enthalten

Noch: **17. Erhebung der Abfälle, über die Nachweise zu führen sind in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010*)**
Abgegebene Abfallmengen nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirke	Erzeuger Anzahl	Abgegebene Abfallmengen	An Entsorger	
			im eigenen Bundesland	In anderen Bundesländern
			Tonnen	
Kreise				
Borken	124	53 224	46 261	6 963
Coesfeld	36	10 499	8 019	2 480
Recklinghausen	172	390 702	236 357	154 345
Steinfurt	112	32 011	26 186	5 825
Warendorf	70	9 959	9 502	457
Reg.-Bez. Münster	723	670 368	455 249	215 119
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	107	58 072	37 632	20 440
Kreise				
Gütersloh	137	114 003	98 079	15 924
Herford	82	12 267	10 067	2 200
Höxter	61	11 154	9 333	1 821
Lippe	128	30 997	27 280	3 717
Minden-Lübbecke	95	84 176	18 773	65 403
Paderborn	72	19 967	18 120	1 847
Reg.-Bez. Detmold	682	330 637	219 283	111 353
Kreisfreie Städte				
Bochum	83	43 947	38 368	5 579
Dortmund	113	88 076	67 126	20 951
Hagen	93	46 174	39 667	6 507
Hamm	53	38 830	25 592	13 239
Herne	40	88 786	83 958	4 828
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	130	46 694	38 887	7 807
Hochsauerlandkreis	92	40 823	36 211	4 612
Märkischer Kreis	304	191 554	176 595	14 960
Olpe	92	46 521	40 828	5 692
Siegen-Wittgenstein	134	96 220	85 539	10 682
Soest	100	53 383	45 510	7 873
Unna	149	325 215	298 024	27 191
Reg.-Bez. Arnsberg	1 383	1 106 224	976 304	129 921
Nordrhein-Westfalen	5 330	4 558 929	3 727 616	831 312

Anmerkung Seite 63

18. Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle in Nordrhein-Westfalen im Jahr 2010
Eingesammelte Mengen an Verkaufs-, Transport- und Umverpackungen

Verpackungsarten	Eingesammelte Menge		
	insgesamt	davon	
		Anlieferung an Sortieranlagen	direkte Abgabe an Verwerterbetriebe
Tonnen			
Verpackungen insgesamt	1 915 778	–	–
bei privaten Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsver- packungen zusammen¹⁾	998 743	–	–
davon			
gemischte Verpackungen	444 608	–	–
Verpackungen aus Papier, Pappe, Karton	197 758	–	–
gemischtes Glas	30 321	–	–
farblich getrennt gesammeltes Glas	310 894	–	–
Kunststoffe	7 538	–	–
Metalle	5 454	–	–
Verbunde	2 170	–	–
bei gewerblichen oder industriellen Endverbrauchern eingesammelte Verkaufsverpackungen sowie Transport- und Umverpackungen zusammen	917 035	416 882	500 153
davon			
Glas	24 195	16 787	7 408
Papier, Pappe, Karton	623 968	265 916	358 052
Metalle	12 439	1 628	10 811
Kunststoffe	51 665	28 435	23 230
Holz	41 505	12 794	82 711
Verbunde	20 100	5 993	14 107
nicht sortenrein erfasste sonstige Materialien	141 971	84 172	57 799
schadstoffhaltige Füllgüter	1 192	1 157	35

1) Befragung der nach der Verpackungsverordnung (VerpackV) Verpflichteten: Branchenlösungen nach § 6.1 VerpackV, Systembetreiber gemäß § 6.3 VerpackV

19. Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle in Nordrhein-Westfalen 2010
Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen
in Bauschutttaufbereitungsanlagen

EAV	Abfallart	Betreiber	Input		Output	
			Anlagen	insgesamt	Anlagen	insgesamt
		Anzahl	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
		1	2	3	4	5
1001	Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)	2	2	12 631	1	9 571
1002	Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie	4	4	13 297	–	–
1009	Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl	3	3	36 245	–	–
1010	Abfälle von Gießen und Nichteisenmetallen	1	1	15	–	–
1013	Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen	4	4	2 216	–	–
1302	Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen	3	–	–	4	8
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)	9	8	2 360	2	89
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung	2	–	–	3	2
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien	2	2	4 069	–	–
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	136	163	7 173 817	12	66 947
1702	Holz, Glas und Kunststoff	15	13	23 569	10	4 459
1703	Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte	104	122	2 347 511	19	94 279
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)	11	3	1 246	11	3 494
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut	83	92	2 572 849	19	332 143
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe	3	1	55	4	51
1708	Baustoffe auf Gipsbasis	14	15	4 671	5	466
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle	19	13	56 179	10	17 629
1901	Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen	11	–	–	12	918 108
1902	Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)	3	4	1 747	–	–
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen a. n. g.	138	13	70 090	166	9 502 769
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	4	4	19 297	1	123
2001	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)	9	10	30 120	5	22 611
2002	Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	5	6	17 171	2	13 072
2003	Andere Siedlungsabfälle					
	Insgesamt	147	176	12 389 156	176	10 985 821
	darunter gefährliche Abfälle	29	26	365 350	25	99 261
	Nach Art der Anlage					
	mobil	49	58	2 067 677	58	2 038 881
	stationär/semimobil	107	118	10 321 479	118	8 946 940

20. Erhebung der Entsorgung bestimmter Abfälle in Nordrhein-Westfalen 2010
Aufbereitung von Abbruchabfällen in Asphaltmischanlagen

EAV	Abfallart	Betreiber	Input	
		Anzahl	Anlagen	insgesamt
		1	2	3
			Anzahl	Tonnen
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	2	2	5 877
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	36	40	1 103 872
1912	Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z.B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) a. n. g.	58	24	520 536
	Insgesamt	58	63	1 630 284
	darunter gefährliche Abfälle	7	7	46 587
	Nach Art der Anlage			
	mobil	3	3	51 952
	stationär/semimobil	56	60	1 578 332

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen aus dem Fachbereich Umwelt

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in Nordrhein-Westfalen – Teil 1: Wasserversorgung

Inhalt: Der Statistische Bericht der alle drei Jahre veröffentlicht wird, enthält Daten über die Entwicklung der öffentlichen Wasserversorgung und Wasserabgabe an Letztverbraucher sowie nach Größenklassen des Wasseraufkommens. Ferner werden Zahlen über die Wassergewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung nach Wasserarten und -mengen dargestellt.

Bestellnummer: Q103

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in Nordrhein-Westfalen – Teil 2: Abwasserbeseitigung

Inhalt: Der Statistische Bericht der alle drei Jahre veröffentlicht wird, enthält Daten über die Entwicklung der öffentlichen Abwasserbeseitigung und -behandlungsanlagen sowie der öffentlichen Sammelkanalisation und öffentlichen Kläranlagen.

Bestellnummer: Q113

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden im Verarbeitenden Gewerbe in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht veröffentlicht u. a. Zahlenmaterial über Wasseraufkommen und -verwendung, Abwasserbeseitigung und -behandlung sowie Schlammbehandlung und -beseitigung in Betrieben von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes, Kartogramme veranschaulichen das Verhältnis von Wassergesamtnutzung zur betrieblichen Wasserverwendung.

Bestellnummer: Q123

Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Veröffentlicht werden Daten über Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sowie Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen nach Stoffmenge und -art, Unfallfolgen und Sofort- und Folgemaßnahmen, Wassergefährdungsklassen.

Bestellnummer: Q133

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Harald Hoppe unter Telefon-Nummer: 0211 9449-2889

Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht liefert Zahlenmaterial über die in Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelten bzw. beseitigten Abfälle, über Kompostierungsanlagen und die Verwertung von Abfällen, Betriebe mit Entsorgungsanlagen, anstehende Abfallmengen und deren Verbleib. Ferner werden Daten über besonders überwachungsbedürftige Abfälle dargestellt.

Bestellnummer: Q253

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Doris Kaul und Harald Lörks unter Telefon-Nummer: 0211 9449-3923 bzw. 0211 9449-2923

Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe

Inhalt: Dargestellt werden die Investitionen der Betriebe und Unternehmen sowie Aufwendungen und neu gemietete Sachanlagen für den Umweltschutz veranschaulicht durch Grafiken und Karten.

Bestellnummer: Q313

Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Information über gelieferte Waren, erbrachte Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz..

Bestellnummer: Q323

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Harald Hoppe unter Telefon-Nummer: 0211 9449-2889